

#25 / Herbst/Winter 2026



Hietzings Buchhändlerinnen
Veranstaltungen in Hietzing
Gesundheit und Soziales

zur
freien
Entnahme

www.GRÄTZLeben.at | [instagram.com/graetzleben](https://www.instagram.com/graetzleben) | [fb.com/graetzleben](https://www.facebook.com/graetzleben) | Nothartgasse 40

GRÄTZLeben Hietzing

Das Vereinsmagazin von und für Hietzinger*innen

HIETZINGER

Bezirksfest

12. September /26

Live-Acts

Kinderprogramm

Marktstände

Tombola, uvm.

[alt] hietzing
so jung wie nie.

SUPPORTED BY:



KLEIN & PARTNER
IMMOBILIEN

 **Raiffeisen**
Stadtbank Wien

Superfly.fm
Your Soul Radio



Foto: Karo Pernegger

Inhalt

4	Der Verein GRÄTZLeben
	Einkaufen
6	Alt-Hietzing
8	Hacking
10	Lainz
12	Ober St. Veit
14	Speising
16	Unter St. Veit
18	Kulinarik
20	Hietzing erzählt
22	Gesundheit
24	Vernetzungspartner*innen
26	Kultur
28	Sport
29	Bildung und Soziales
30	Demenzfreundl. Hietzing
32	Bücher
33	Hietzing schreibt
34	Menschen
36	Veranstaltungskalender

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser!

mit großer Freude halten Sie die 25. Ausgabe von GRÄTZLeben Hietzing in den Händen. Ein kleines Jubiläum, das wir gemeinsam mit Ihnen feiern möchten! Besonders schön: Unsere Jubiläumsausgabe erscheint erstmals mit einer Auflage von 9.000 Stück – noch mehr Hietzinger*innen können damit erfahren, was sich in unserem lebendigen Bezirk bewegt.

Nach vielen Ausgaben, die teilweise sehr dicht getaktet erschienen sind, gibt es eine Veränderung: Aufgrund begrenzter zeitlicher Ressourcen von Christopher wird GRÄTZLeben Hietzing künftig zweimal jährlich erscheinen. Wir bündeln daher unsere Inhalte in einer Herbst/Winter-Ausgabe sowie einer Frühjahr/Sommer-Ausgabe. So bleibt mehr Zeit für spannende Geschichten, Portraits und Einblicke aus unserem Grätzl.

Und zu berichten gibt es wahrlich genug! In Hietzing ist so viel los, dass unser Veranstaltungskalender längst an

seine Grenzen stößt. Bitte werfen Sie daher unbedingt auch einen Blick auf die Seiten unserer Vernetzungspartner*innen (24–25), sowie den Kulturteil (26–27). Besonders freuen wir uns über unsere drei wunderbaren Buchhändlerinnen aus Hietzing: Diese drei sympathischen Powerfrauen zieren unser Titelbild und erzählen auf der Doppelseite „Hietzing erzählt“ ihre Geschichte. Kommen Sie doch auch zu unserem Benefizkonzert am Do., 12. November um 18 Uhr (Seite 5) und zu unserem Weihnachtsmarkt (Fr., 27. November 14–18 Uhr und Sa., 10–16 Uhr). Zum Abschluss des Weihnachtsmarktes singt der Hietzsingers Chor, welcher heuer sein 100 jähriges Bestehen feiert (Seite 35) – GRATULATION! Viel Freude beim Lesen und Entdecken! Wir freuen uns auf euch!

Christopher Hetfleisch

Impressum

Medieninhaber: GRÄTZLeben Hietzing
Verein zur Förderung des Zusammenlebens
Herausgeber: Christopher Hetfleisch
Anschrift: Nohartgasse 40
Telefon: 0676 44 67 266
E-Mail: magazin@GRÄTZLeben.at
Homepage: www.GRÄTZLeben.at
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Hersteller: MediaPrint Ges.m.b.H. & Co. KG
Redaktion: Christopher Hetfleisch, Mathias Kautzky,
Leo K., Alexandra Steiner, Natascha Untermayr,
Carina Zabini
Grafik: Florian Schinnerl & Sarah Fuchs
Coverbild: : Alexandra Steiner
Fotos und Inhalt: Wenn nicht anders angegeben von
GRÄTZLeben Hietzing, den dargestellten Protago-

nist*innen. Die Inhalte wurden genau recherchiert.
Dennoch erfolgen alle Angaben ohne Gewähr. Der
Herausgeber übernimmt keine Haftung für eventu-
elle Nachteile oder Schäden, die aus den Inhalten
resultieren.
Auflage: 9.000 Stück
Das Magazin ist online aufrufbar unter:
grätzleben.at/Angebote/Magazin

Kulturvortrag & Brötchen im GRÄTZLherz

Jeden zweiten Donnerstag ab 15 Uhr, ca. einstündiger Vortrag zu einem kulturellen, geschichtlichen, gesundheitsspezifischen oder literarischen Thema. Die Teilnehmer*innen und die*der Vortragende bleiben nach dem Vortrag beieinander, essen Brötchen von Triple A Catering aus Ober St. Veit, trinken das eine oder andere Gläschen Sekt und tauschen sich aus. Kostenpunkt 22€.

Die nächsten Termine sind: 3.9. Kriminalbeamter Helmut Reinmüller Oberst i.R.: „Mary Vetsera – Der Grabraub 1992 – TEIL 2“, 1.10. Gerhard Appelshäuser: „Familie Liechtenstein“, 15.10. Heinzpeter Thiel: „Der desolate Zustand unserer Welt Teil 2“, 29.10. Dr. Ilse Friesen: „Die Kunst des Alterns und das Alter in der Kunst“, 12.11. Dr. Lore Brandl-Berger: „Eleanore Roosevelt“ und 26.11. Bezirksvorsteherin Zinkl: „Bezirkspolitik hautnah“.

EXKURSION mit dem Bus: Do. 17.9. 10-16 Uhr: Friedhof von Heiligenkreuz in Wienerwald: Hintergründe zum bekanntesten Grabraubes – der ermittelnde Kriminalbeamter Helmut Reinmüller gibt uns Einblicke vor Ort des Geschehens. (39€ pro Person)



Bei Interesse:

telefonisch 0676 44 67 266

oder per E-Mail: info@grätzleben.at

Das aktuelle Programm →



Ferien voller Abenteuer



Die Kinderferienbetreuung im GRÄTZLherz zählt längst zu den beliebtesten Sommerangeboten in Hietzing. Das Erfolgsgeheimnis ist einfach: Die Kinder gestalten das Programm aktiv mit. Gemeinsam wird überlegt, welche Ausflüge und Aktivitäten auf dem Plan stehen – und dabei bleiben kaum Wünsche offen. Ob Running Sushi, ein Tag in der Tiger's World, ein Sprung ins Schwimmbad, ein Ausflug in den Prater oder eine gemeinsame Bowlingrunde – die Ferien sind abwechslungsreich, spannend und voller gemeinsamer Erlebnisse. Dabei geht es nicht nur um Spiel und Spaß, sondern auch um Mitbestimmung, Gemeinschaft und unvergessliche Ferienmomente.

Ein ganz besonderes Dankeschön gilt unseren engagierten Praktikant*innen Amelie, Heidi, Jonas, Julia, Lilly und Viola. Ihr Einsatz, ihre Kreativität und ihre Herzlichkeit haben wesentlich dazu beigetragen, dass die Ferienbetreuung auch heuer wieder ein voller Erfolg wurde. Selbstverständlich auch herzlichen Dank an Ratna für die Mithilfe und Obmann Christopher für die Campleitung.

Raumnutzung GRÄTZLherz

Das GRÄTZLherz Vereinslokal ist als erweitertes Wohnzimmer für alle Hietzinger*innen gedacht. Daher stellen wir die Räumlichkeiten gegen eine Nutzungsgebühr gerne zur Verfügung. Einige Personen haben dieses Angebot bereits angenommen. Aufgrund der diversen Räume (großer Hauptraum, Teeküche, Beratungsraum, Spiel- & Partykeller) und deren vielseitiger Nutzbarkeit, gab es bereits ganz unterschiedliche Veranstaltungen: Kindergeburtstage, Taufen, Vernissagen, Yoga, Workshops, Seminare, Kaffeeverkostungen, Filmabende, Vorträge, Malkurse und Entspannungsrunden.

Der Raum kann für 35€ pro Stunde, Halbtags (160€) oder Ganztags (270€) gebucht werden. Für Vereinsmitglieder ist die Raumnutzung günstiger.



Anfragen unter info@GRÄTZLeben.at

oder 0676 44 67 266.

Musik, die verbindet: Benefizkonzert im GRÄTZLherz

Ein besonderer musikalischer Abend erwartet die Besucher*innen am **Do., 12. November 2026, um 18 Uhr im GRÄTZLherz**. Unser Vereinsmitglied Ioan-Petru Avram, der unter dem Künstlernamen „Gerhard Schramke“ auftritt, lädt zu einem stimmungsvollen Benefizkonzert ein. Der renommierte Jazzpianist und Komponist ist vielen bereits durch seine Allstar-Band „Bop-Explosion“ bekannt. Diesmal präsentiert er sich jedoch solo und begeistert mit einem abwechslungsreichen Programm aus Jazzstandards, gefühlvollen Balladen und eigenen Kompositionen. Freuen Sie sich auf einen Abend voller musikalischer Vielfalt, virtuoser Klavierkunst und besonderer Atmosphäre. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt. Der Reinerlös der freiwilligen Spenden kommt einem Projekt von GRÄTZLeben Hietzing zugute und unterstützt damit unsere Arbeit im Grätzl. Dieses Konzert zeigt eindrucksvoll, wie sehr ein Verein von den Talenten und dem Engagement seiner Mitglieder lebt. GRÄTZLeben Hietzing bietet Raum für Ideen, Kreativität und Begegnung. *Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher*innen, einen unvergesslichen Konzertabend und Ihre Unterstützung für unseren Verein. Gemeinsam schaffen wir lebendige Nachbarschaft.*



Kreative Bastelwerkstatt für Kinder und Teenies



Pünktlich vor der Adventzeit laden zwei engagierte ehrenamtliche Mitglieder von GRÄTZLeben Hietzing zu einer kreativen Bastelwerkstatt ein. Kinder und Teenies ab sechs Jahren können ihrer Fantasie freien Lauf lassen und gemeinsam wunderschöne Kerzen sowie dekorative Stoffarbeiten gestalten. Ob als persönliches Geschenk, für das eigene Zuhause oder als Beitrag für den Weihnachtsmarkt – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Die Bastelwerkstatt findet am Freitag, 20. November, von 15 bis 18 Uhr sowie am Samstag, 21. November, von 10 bis 14 Uhr im GRÄTZLherz statt. Die Teilnahme dauert mindestens eine Stunde, gerne kann aber auch länger mitgebastelt werden. Der Unkostenbeitrag beträgt 20 Euro pro Kind. Wer Bastelarbeiten für den Weihnachtsmarkt anfertigt, kann von einem reduzierten Teilnahmebeitrag profitieren. So entstehen nicht nur schöne Werkstücke, sondern gleichzeitig wird auch das Vereinsleben unterstützt.

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich und telefonisch unter 0676 44 67 266 möglich. Wir freuen uns auf viele kreative Kinder und Teenies, die gemeinsam mit uns einen bunten und stimmungsvollen Bastelnachmittag verbringen.

Vorfreude auf den GRÄTZLeben Weihnachtsmarkt 2026

Wenn der Duft von Keksen in der Luft liegt und liebevoll gestaltete Handwerkskunst zum Stöbern einlädt, ist es wieder Zeit für den GRÄTZLeben Weihnachtsmarkt. Am Freitag, 27. November, von 14 bis 18 Uhr sowie am Samstag, 28. November, von 10 bis 16 Uhr verwandelt sich das GRÄTZLherz in einen stimmungsvollen Treffpunkt für die ganze Familie.

Freuen Sie sich auf zahlreiche Aussteller*innen mit einzigartigen Geschenkideen. Mit dabei sind unter anderem Daniela Ferrari mit ihrer Naturkosmetik „Kräuterfreuden“, die Nähwerkstatt des Vereins Igor, die Grätzlbuchhandlung Lainz, die Leckerwiese mit ihren beliebten Geschenkskörben sowie selbstgemachter Schmuck, handgegossene Kerzen, Weihnachtsdekoration und viele weitere kreative Überraschungen. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Genießen Sie eine gemütliche Pause bei duftendem Punsch und köstlichen Weihnachtskekse und lassen Sie die besondere Adventstimmung auf sich wirken. Ein musikalischer Höhepunkt erwartet Sie am Samstag um 16 Uhr, wenn der Hietzingers Chor mit stimmungsvollen Weihnachtsliedern den Markt feierlich ausklingen lässt.





Essen & Trinken

1. **1130 Wein Vinothek**; Lainzer Straße 1
Vinothek; Web: 1130wein.at; Tel.: 0699 180 000 02
2. **Bioparadies**; Altgasse 23a; Bio-Produkte und vegane Mittagsmenüs
Web: bioparadies.at; Tel.: 0699 10 47 6273
3. **Bio Bäckerei Öfferl**; Hietzinger Hauptstraße 22
Brote mit Charakter; Web: oeffler.bio; Tel.: 02522 88337
4. **Das Alt**; Altgasse 18
Restaurant; Web: das-alt.at; Tel.: 0664 991 249 62
5. **Da Ferdinando**; Hietzinger Hauptstraße 26
Neapolitanische Pizzeria; Web: daferdinando.at; Tel.: 01 877 8036
6. **Feinkost Rumpel**; Hietzinger Hauptstraße 13
Feinkost seit 1928; Web: rumpel.at; Tel.: 01 877 34 20
7. **Manolos**; Wattmanngasse 66
Café, Eis, Patisserie
8. **Maxingstüberl**; Maxingstraße 7;
Gasthaus; Web: maxingstuberl.at; Tel.: 0676 41 26 126
9. **Nook Café**; Altgasse 12
Café; Tel.: 0677 62 79 33 96
10. **Smash Bro's**; Hietzinger Hauptstraße 22
Burgerladen; Web: smash-bros.at; Tel.: 0664 436 966
11. **Waldemar Tagesbar**; Altgasse 6
Tagesbar; Web: waldemar-tagesbar.at; Tel.: 0664 36 16 127

Gesundheit, Freizeit & Fitness

12. **Gelenk-Zentrum Hietzing**; Lainzer Straße 16; Tel.: 01 890 05 03
Orthopädie und Physiotherapie Web: gelenk-zentrum.at
13. **Kami Skincare - DR. med. Kerstin Schallaböck im Concept Store - Super**; Mittermayergasse 6; Web: kami-skincare.com
14. **Keramik-Fabrik**; Altgasse 20
Keramik selbst gestalten; Web: keramik-fabrik.at
15. **Soulrhythms**; Fasholdgasse 3; Bewegung im Rhythmus deiner Seele
Web: soulrhythms.at; Tel.: 0676 378 34 90
16. **Sportorthopädie Zentrum**; Hietzinger Hauptstraße 22/D/23
Orthopädie & Physiotherapie; Web: sportortho-zentrum.at; Tel.: 01 361 55 38
17. **Therapieambulanz AST Wien**; Trauttmannsdorffgasse 3a
Ambulante Systemische Therapie; Web: lasf.at; Tel.: 01 478 63 00
18. **WingTsun**; Trauttmannsdorffgasse 8/1 Selbstverteidigung und Kampfsport; Web: wingtsun-hietzing.at; Tel.: 0690 8012 794

Handwerk & Reparatur

19. **CoutureWerkstatt Alexandra Gogolok-Nagl**; Altgasse 16
Damenschneiderin; Web: couturewerkstatt.eu; Tel.: 0680 30 35 773

20. **Gold `n` Guitars**; Maxingstraße 2
Gitarren; Web: gitarrenwerkstatt.at; Tel.: 01 877 49 80
21. **Lederwarenmanufaktur by Silvia Proy**; Altgasse 5
Lederwaren; Web: silviaproy.at; Tel.: 0699 18 56 48 56
22. **M2 - Rahmenkunst**; Maxingstraße 2; Rahmen und Kunst
Web: m2korbei.at; Tel.: 0660 688 16 11
23. **Mister Minit**; Hietzinger Hauptstraße 22
Schlüssel- und Schuhreparatur; Tel.: 01 876 25 36

Shopping & Einkauf

24. **Adagietto**; Hietzinger Hauptstraße 22
Musikfachhandel; Web: adagietto.at; Tel.: 01 877 6210
25. **AUST Fashion Wien 13**; Hietzinger Hauptstraße 16
Modengeschäft; Web: austfashion.com; Tel.: 0660 94 13 195
26. **Checkpoint Damenmode**; Hietzinger Hauptstraße 10-16
Fairtrade Mode; Web: checkpoint-hietzing.at; Tel.: 01 877 58 87
27. **Come In Geschenkboutique**; Lainzer Straße 21
Schmuck, Uhren & Accessoires; Tel.: 01 876 53 44
28. **Finora Brautatelier**; Maxingstraße 4A
Detailverliebte Brautmode; Web: finora-brautatelier.at; Tel.: 0670 40 11 773
29. **Travel UPGRADE 1130**; Altgasse 20
Reisetaschen und mehr; Web: travel-upgrade.world; Tel.: 01 879 02 92
30. **Fischer Spiele**; Hietzinger Hauptstraße 22
Spielwarenhandlung; Web: fischerimnetz.at
31. **Fuchs Geschenke & Accessoires**; Hietzinger Hauptstraße 22
Web: fuchs-shop.at; Tel.: 01 876 46 81
32. **Gigi Fritz Geschenksideen**; Lainzer Straße 1
Geschenkboutique; Tel.: 01 879 88 62

Sonstiges

33. **Bezirksmuseum Hietzing**; Am Platz 2
Museum; Tel.: 01 8777688; Öffnungszeiten: Mi. 14-18h & Sa. 14-17h
34. **Blumenhaus Hietzing**; Hietzinger Hauptstraße 11
Floristik; Web: blumenhaus-hietzing.at; Tel.: 01 876 90 54
35. **Blumen Weisz**; Maxingstraße 70
Blumengeschäft; Web: blumen-weisz.at; Tel.: 01 877 25 36
36. **Sabine's Wollboutique**; Maxingstraße 4a; Fachgeschäft für Handarbeit
Web: sabinas-wollboutique.at; Tel.: 0664 252 58 85
37. **SkinConcept**; Wattmanngasse 12/5
Schönheitssalon; Web: skinconcept.at; Tel.: 0676 61 73 766
38. **Sportpreiscenter**; Maxingstraße 6
Medaillen, Pokale u.v.m.; Web: medaillen.co.at; Tel.: 01 877 74 57 - 0

Stammzellentherapie

Regenerative Medizin für Schulter und Gelenke im Sportorthopädie Zentrum

Ob bei Schulterbeschwerden, Arthrose, Knorpel- oder Sehnenverletzungen sowie nach Sportverletzungen: Die Stammzellentherapie nutzt körpereigene Stammzellen, um die natürlichen Regenerationsprozesse des Körpers zu unterstützen. Die Behandlung erfolgt ambulant und kann – je nach individuellem Befund – eine schonende Ergänzung zu etablierten orthopädischen Therapiekonzepten darstellen. Ihre Vorteile:

- Ambulante Durchführung
 - Individuell abgestimmtes Therapiekonzept
 - Regenerative Medizin mit körpereigenen Stammzellen
- Jetzt unverbindlich informieren und erfahren, ob eine Stammzellentherapie für Ihr Beschwerdebild infrage kommt.



**SPORTORTHOPÄDIE
ZENTRUM**

Sportorthopädie Zentrum / EKAZENT Hietzing
Web: sportortho-zentrum.at
Tel.: 01 361 55 38

Lainzer Straße wird fit für die Zukunft



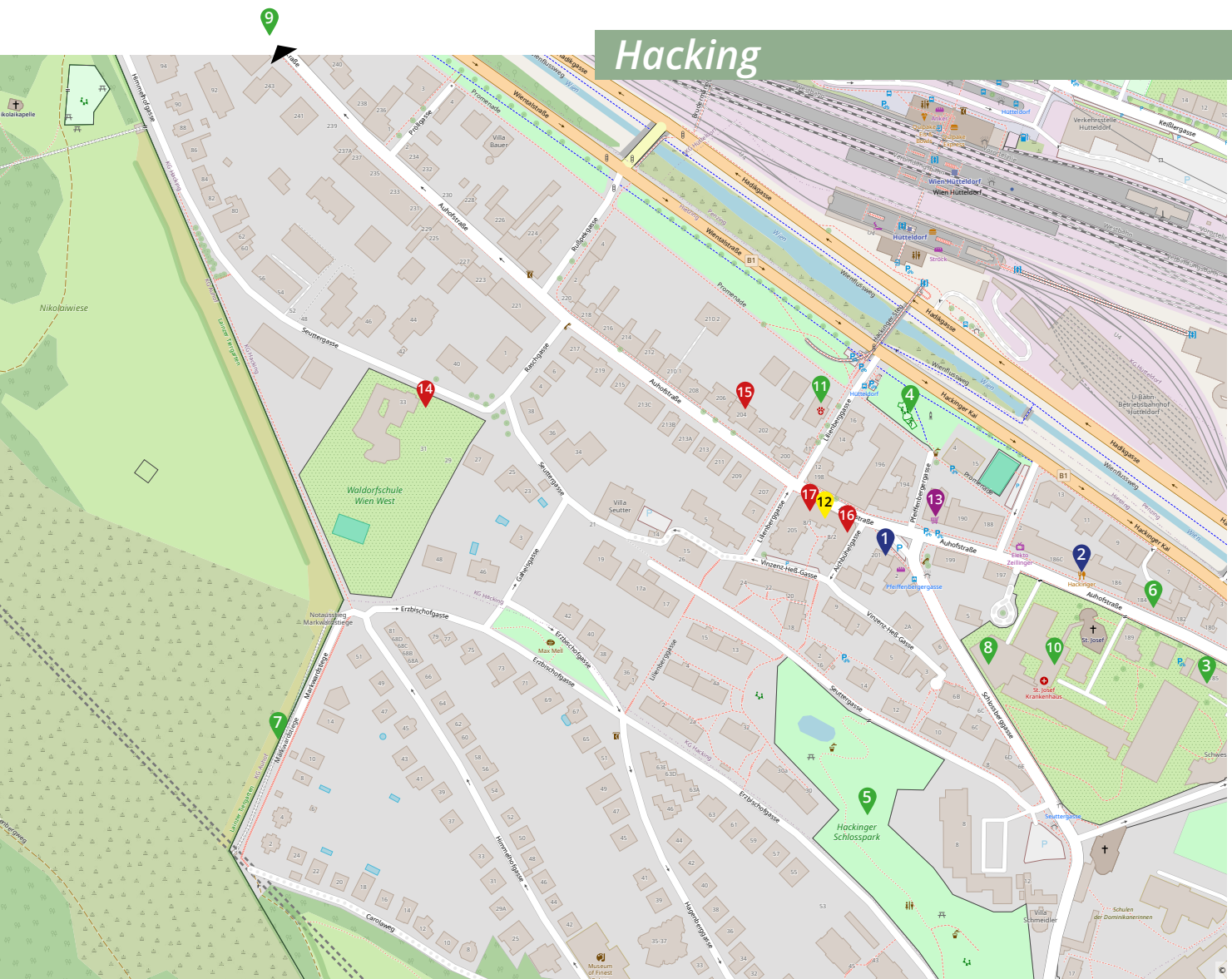
Im August 2026 startete in der Lainzer Straße eines der größten Infrastrukturprojekte Hietzings der vergangenen Jahrzehnte. Zunächst erneuern Wiener Wasser und die Wiener Netze wichtige Leitungen, bevor ab Frühjahr 2027 die Wiener Linien rund 2,7 Kilometer Straßenbahngleise modernisieren. Anschließend wird die Oberfläche neu gestaltet – mit zusätzlichen Grünflächen, neuen Bäumen und einem rund 600 Meter langen Zwei-Richtungs-Radweg zwischen Anna-Strauss-Platz und Gloriettegasse. Ziel ist eine moderne, klimafitte und sichere Verkehrs- und Aufenthaltsinfrastruktur für alle Generationen. Während der Bauarbeiten wird es Einschränkungen geben, die Maßnahmen werden jedoch gebündelt umgesetzt, um die Belastung für Anrainer*innen möglichst gering zu halten. Die Bewohner*innen werden noch über alle Bauphasen informiert. Dazu finden am 20. und 21. Oktober 2026 Informationsveranstaltungen statt, bei denen Expert*innen die geplanten Maßnahmen vorstellen und Fragen beantworten. Mit dem Projekt investiert die Stadt Wien nachhaltig in die Zukunft Hietzings und verbessert gleichzeitig die Lebensqualität im Grätzl.

Hietzinger Bezirksfest

Der Einkaufstraßenverein Alt Hietzing lädt am **12. September 2026** von 10:00 bis 20:00 Uhr zum 42. Hietzinger Bezirksfest ein. Entlang der Hietzinger Hauptstraße, im Ekazent und in der Altgasse erwartet Besucher*innen ein buntes Programm für die ganze Familie. Livemusik, Kinderaktionen, ein Kinderflohmarkt sowie Stände lokaler Geschäftsleute und Kreativer sorgen für Vielfalt. Ein Fest im Grätzl, das zum Entdecken, Verweilen und Genießen einlädt. Auch wir von GRÄTZLeben sind wieder dabei!



Hacking



Essen & Trinken

- Bäckerei Schwarz**, Auhofstraße 201 Tel.-Zentrale: 01 802 02 02
Bäckerei & Kaffeehaus; Web: bswien.at/standorte/hacking;
- Wirtshaus Hacking**, Auhofstraße 186a, Mi-So 11-24 Uhr
Wirtshaus/Alm/Lounge; Web: wirtshaus-hacking.at; Tel.: 01 876 46 01

Gesundheit, Freizeit & Fitness

- Doctopus**, Auhofstraße 185/2
Gruppenpraxis für Kinder- u. Jugendheilkunde; Web: doctopus.at;
Tel.: 01 876 3371
- Franz Schimon Park**, Pröllgasse 3
Öffentliche Parkanlage
- Hackinger Schlosspark**, Erzbischofsgasse 28
öffentliche Parkanlage; Teich, Schatten, Ballspielplatz, Boccia-Bahn, u.v.m.
- Kinderarzt Dr. Philipp Mad**, Auhofstraße 184
Kinderarzt; Web: kinderarzt1130.at; Tel.: 0664 2502 497
- Marwardstiege**, Markwardstiege
Touristenattraktion – Aussichtspunkt, längste Stiege Wiens
- Shahram Heilmassage & Therapie**, Schloßberggasse 7
Heilmassage; Web: heilmassage-shahram.at; Tel.: 0676 879 612 946
- Skateboard Park**, Auhofstraße 255
Skateboard Park; Bis ca. Sommer 2027 geschlossen – Baustelle
- St. Josef Spital**, Auhofstraße 189
Krankenhaus mit großer Geburtsstation; Web: sjk-wien.at
- Tierarztpraxis Auhof**, Lilienberggasse 13
Tierarztpraxis; Web: tierarztpraxis-auhof.at; Tel.: 01 877 25 13

Handwerk & Reparatur

- Heckantrieb**, Auhofstraße 205
Bikes + Service; Web: heckantrieb.at; Tel.: 01 212 15 38

Shopping & Einkauf

- Spar**, Auhofstraße 192
Lebensmittelhandel; Web: spar.at

Sonstiges

- Bildungszentrum an der Wien**, Seuttergasse 29
Kindergarten, Schule, Hort, Bildungszentrum, Veranstaltungen; Web: bildungszentrum-an-der-wien.at; Tel.: 0699 150 67 912
- Hundestudio Lina**, Auhofstraße 204
Hundestylst & Hundefriseurschule; Web: hundestudio.at; Tel.: 0664 2216 156
- mel-ink Tattooatelier**, Auhofstraße 205/201B **leider geschlossen**
Tattooatelier; Web: melink-tattoos.com; E-Mail: hello@melink-tattoos.com; Tel.: 0650 469 0007
- UNIQA GeneralAgentur Pieler**, Auhofstraße 205
Versicherungen; Web: uniqa-pieler.at; Tel.: 01 369 3434

Masterplan Gehen: Hietzing macht den nächsten Schritt

Zu Fuß unterwegs zu sein, ist die einfachste, gesündeste und klimafreundlichste Form der Mobilität. Deshalb arbeitet Hietzing derzeit an einem eigenen Masterplan Gehen, der noch 2026 beschlossen werden soll. Ziel ist es, Schwachstellen im Fußwegenetz systematisch zu erfassen und Maßnahmen für mehr Sicherheit, Barrierefreiheit und Aufenthaltsqualität umzusetzen. Grundlage dafür ist ein strategisches Konzept, das seit Anfang 2026 erarbeitet wird.

Besonders wichtig ist der Bezirksteil Hacking. Mit dem Schulcampus der Dominikanerinnen, dem Bildungszentrum an der Wien und dem St. Josef Krankenhaus sind hier täglich zahlreiche Kinder, Jugendliche, Familien und ältere Menschen zu Fuß unterwegs. Gleichzeitig fehlt Hacking bis heute ein echter Ortskern beziehungsweise ein Hauptplatz als zentraler Treffpunkt.

Der Masterplan bietet die Chance, sichere Schulwege, breitere Gehsteige, mehr Sitzgelegenheiten, zusätzliche Begrünung und bessere Querungen zu schaffen. Davon profitieren alle Generationen. Ein attraktiver öffentlicher Raum lädt zum Gehen ein, stärkt die Nahversorgung und macht Hietzing noch lebenswerter. So gewinnt der Bezirk Schritt für Schritt an Lebensqualität.



Idee der Grünen Hietzing

Hauptplatz für Hacking

Am Wüllenweber-und-Jordan-Platz

Euer Grätzl, Euer Wirtshaus



Auhofstraße 186

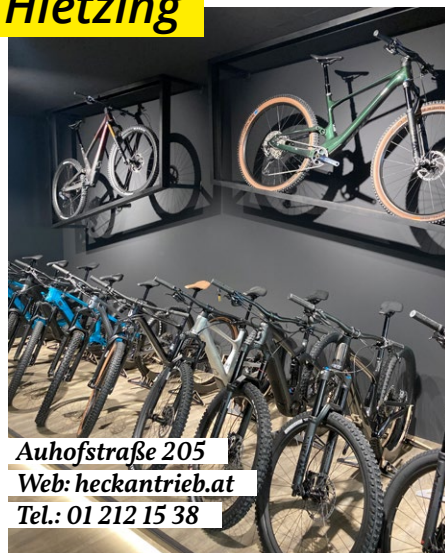
Web: wirtshaus-hackinger.at

Tel.: 01 876 46 01

Mitten im Herzen von Hacking begrüßen Isabella, Michael und ihr engagiertes Team ihre Gäste im Hackinger – Wirtshaus, Alm & Lounge. Freut Euch auf österreichische Schmankerl aus regionalen Zutaten, ausgewählte Getränke und herzliche Gastfreundschaft in gemütlichem Ambiente. Ob gemütliches Essen, Oktoberfest, Faschingsgschnas, Hüttengaudi oder private Feier – hier ist immer etwas los. Auch die sonnigen Terrassen laden zum Verweilen ein. Schaut vorbei und erlebt echte Wirtshauskultur mitten im Grätzl!

HeckAntrieb – Das Fahrrad nach Maß in Hietzing

Wer ein Fahrrad sucht, das perfekt zu den eigenen Bedürfnissen passt, ist bei HeckAntrieb Bikes + Service auf der Auhofstraße genau richtig. Das Fachgeschäft in Hietzing bietet Mountainbikes, Gravelbikes, Rennräder und E-Bikes ausgewählter Marken wie SCOTT und Mondraker sowie exklusiver Boutique-Hersteller. Im Mittelpunkt stehen dabei persönliche Beratung und individuelle Lösungen. Das erfahrene Team unterstützt bei maßgeschneiderten Bike-Aufbauten, beschafft Wunschkomponenten und gestaltet auf Wunsch sogar individuelle Decals für Rahmen, Gabel oder Felgen. So entsteht ein Fahrrad, das nicht nur technisch überzeugt, sondern auch optisch einzigartig ist. Auch in der modern ausgestatteten Werkstatt sind Räder aller Marken bestens aufgehoben. Ob Service, Reparatur, Saison-Check, Bremsen-Upgrade oder Feintuning für den nächsten Wettkampf – sämtliche Arbeiten werden fachgerecht und mit viel Leidenschaft durchgeführt. Der großzügige Schauraum lädt dazu ein, Fahrräder, Komponenten und Zubehör in Ruhe zu entdecken und verschiedene Modelle direkt zu vergleichen. HeckAntrieb verbindet höchste Qualität mit persönlichem Service und ist damit eine ausgezeichnete Adresse für alle, die Freude am Radfahren haben. Besuchen Sie das Team in der Auhofstraße 205.

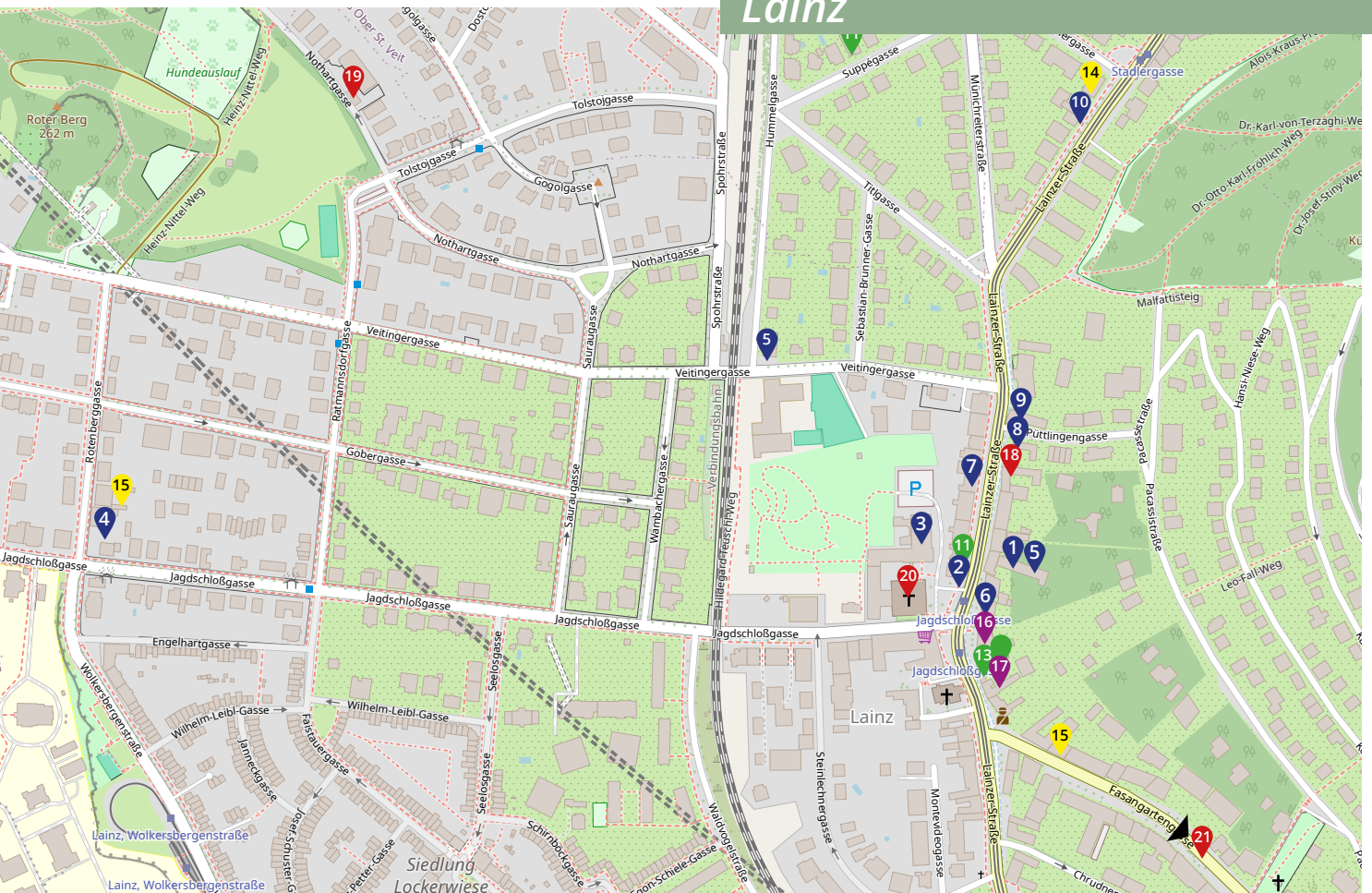


Auhofstraße 205

Web: heckantrieb.at

Tel.: 01 212 15 38

Lainz



Essen & Trinken

1. **Argo Restaurant;** Lainzer Straße 131
Griechisches Restaurant; Web: argo-restaurant.at; Tel.: 01 804 0776
2. **Bäckerei Schwarz;** Lainzer Straße 134
Bäckerei; Web: bswien.at; Tel.: 01 804 46 57
3. **Café daskardinal;** Kardinal-König-Platz 3
Web: daskardinal.at; Tel.: 01 804 75 93
4. **Delphi Restaurant;** Rotenbergstraße 4
Griechisches Restaurant; Web: delphi-hietzing.at; Tel.: 01 6032 824
5. **Familie Reiter;** Lainzer Straße 131,
Web: familiereiter.org; Tel.: 01 802 54 80
6. **Fruchtsinsel;** Lainzer Straße 135; Obst & Gemüse
7. **Harrer Eis;** Lainzer Straße 130
Eisdiele; Web: harrer.com; Tel.: 0676 91 16 988
8. **Panchichi;** Lainzer Straße 123A,
Kaffee und Mehlspeisen (auch japanische); Tel.: 0660 37 111 81
9. **Wambacher;** Lainzer Straße 123
Restaurant; Web: wambacher.co.at; Tel.: 01 804 83 66
10. **WOK'in;** Lainzer Straße 84. Asiatisches Restaurant; Tel.: 01 877 17 05

Gesundheit, Freizeit & Fitness

11. **Hausärztin Dr. med. Kerstin Schallaböck;** Suppègasse 12;
Web: schallaboock.at; E-Mail: ordination@schallaboock.at
12. **Kinesiologie-Praxis Krainhöfner Claudia;** Lainzerstraße 141 Tür 2-3
Web: komplementaere-energetik.at; Tel.: 0676 721 41 17
13. **Neoptik;** Lainzer Straße 141
Augenoptiker; Web: neoptik1130.at; Tel.: 01 804 81 16

Handwerk & Reparatur

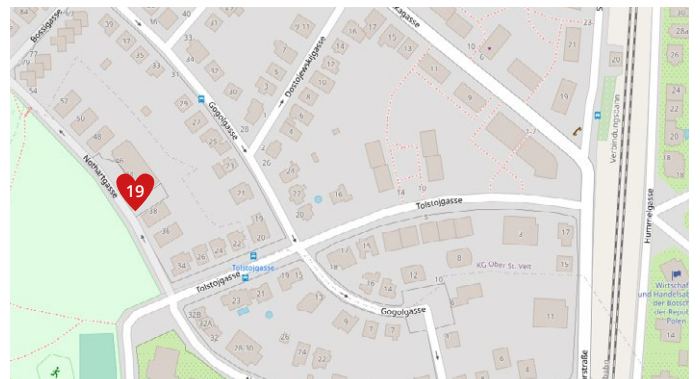
14. **Cycle Factory;** Stadlergasse 1
Alles rund ums Fahrrad; Web: cycle-factory.at; Tel.: 01 923 66 90
15. **Schuhreparatur und Schlüsseldienst TigEd;** Fasangartengasse 3
Schuhreparatur und Schlüsseldienst; Tel.: 0650 42 00 134

Shopping & Einkauf

16. **Captain Jean;** Lainzer Straße 137
Bekleidungsgeschäft; Web: Captainjean.at; Tel.: 01 804 81 05
17. **Lainzer Grätzlbuchhandlung;** Lainzer Straße 141
Bücher und Schreibwaren; Web: graetzbuchhandlung-lainz.at
Tel.: 01 803 91 39

Sonstiges

18. **Foodcoop Biohamster;** Lainzerstraße 123A/Top2
Einkaufsgemeinschaft für regionale Bio-Lebensmittel
Web: biohamster.at; Tel.: 0676 30 45 599
19. **GRÄTZLherz - Ort der Herzensbildung;**
Vereinslokal der Nachbarschaft; Web: grätzleben.at; Tel.: 0676 44 67 266
20. **Kardinal König Haus;** Kardinal-König-Platz 3
Bildungszentrum; Web: kardinal-koenig-haus.at; Tel.: 01 804 75 93
21. **Bestattung Merti;** Hofwiesengasse 1
Bestattung; Web: bestattung-merti.at; Tel.: 01 804 06 95



Ordination Schallaböck

Die Ordination für Allgemein und Familienmedizin ist eine freundliche und moderne Praxis, die sich auf die ganzheitliche Betreuung ihrer Patientinnen und Patienten spezialisiert hat. Dr. Kerstin Schallaböck ist seit vielen Jahren eine erfahrene Ärztin in Hietzing. Sie legt großen Wert auf eine persönliche und vertrauensvolle Atmosphäre, in der sich alle wohlfühlen. Seit 2025 im Team ist Dr. Vera Lassmann, die mit viel Erfahrung und Engagement die Praxis ergänzt. Gemeinsam kümmern sich die beiden Ärztinnen, bei jetzt auch erweiternden Öffnungszeiten, um Akutbehandlungen, Vorsorgeuntersuchungen, chronische Erkrankungen und Gesundheitsberatung mit besonderem Fokus auf Darmgesundheit, Ernährungsmedizin und Infusionstherapien. Ziel ist es, individuelle Gesundheitslösungen zu finden und die Patientinnen und Patienten auf ihrem Weg zu einem gesunden Leben zu begleiten.



Suppègasse 12
Web: schallaboeck.at
Web.: kami-skincare.at

Grüne Kleidertauschparty in der Dependance



Lieblingsstücke verdienen eine zweite Chance! Bei der Kleidertauschparty der Grünen Hietzing kannst du gut erhaltene Kleidung, die schon lange ungetragen im Kasten hängt, gegen neue Lieblingsstücke tauschen – oder einfach gemütlich stöbern. Ob für Frauen, Männer, Jugendliche oder Kinder: Es ist für alle etwas dabei. Die Kleidertauschparty findet am Freitag, 9. Oktober, und Freitag, 11. Dezember, jeweils von 16 bis 20 Uhr, in der Dependance, Lainzer Straße 123A, statt. Eintritt frei – freie Spende.

Dependance wird Kulturverein!

Im September 2025 hat die Dependance der Grätzlbuchhandlung eröffnet. Als Zweigstelle konzipiert, die sich wandeln darf und soll, hat sich im Laufe des Jahres herausgestellt, dass die Dependance weniger Geschäftslokal, als vielmehr Kulturraum ist und sein möchte. Deshalb haben wir den nötigen Schritt getan und aus der Dependance einen Kulturverein gemacht. Im Vereinsregister sind wir bereits zu finden (ZVR-Zahl 1770478351)!

Wenn ihr Mitglied werden möchtet, schaut – wie bisher – auf www.dependance-wien.at – dort findet ihr alle Informationen: über Mitgliedschaften, übers Mitmachen, über unser vielfältiges Programm: Literarische Abende, Buchclubs, Diskussionsrunden, Fachvorträge, Spieleabende, Kleidertauschbörse, Vorlesestunden für die Kleinen, Logikrätseln für Kinder von 8 bis 12, Workshops und vieles mehr.

Wir freuen uns sehr über ein gemeinsam gestaltetes lebendiges literarisches Lainz!

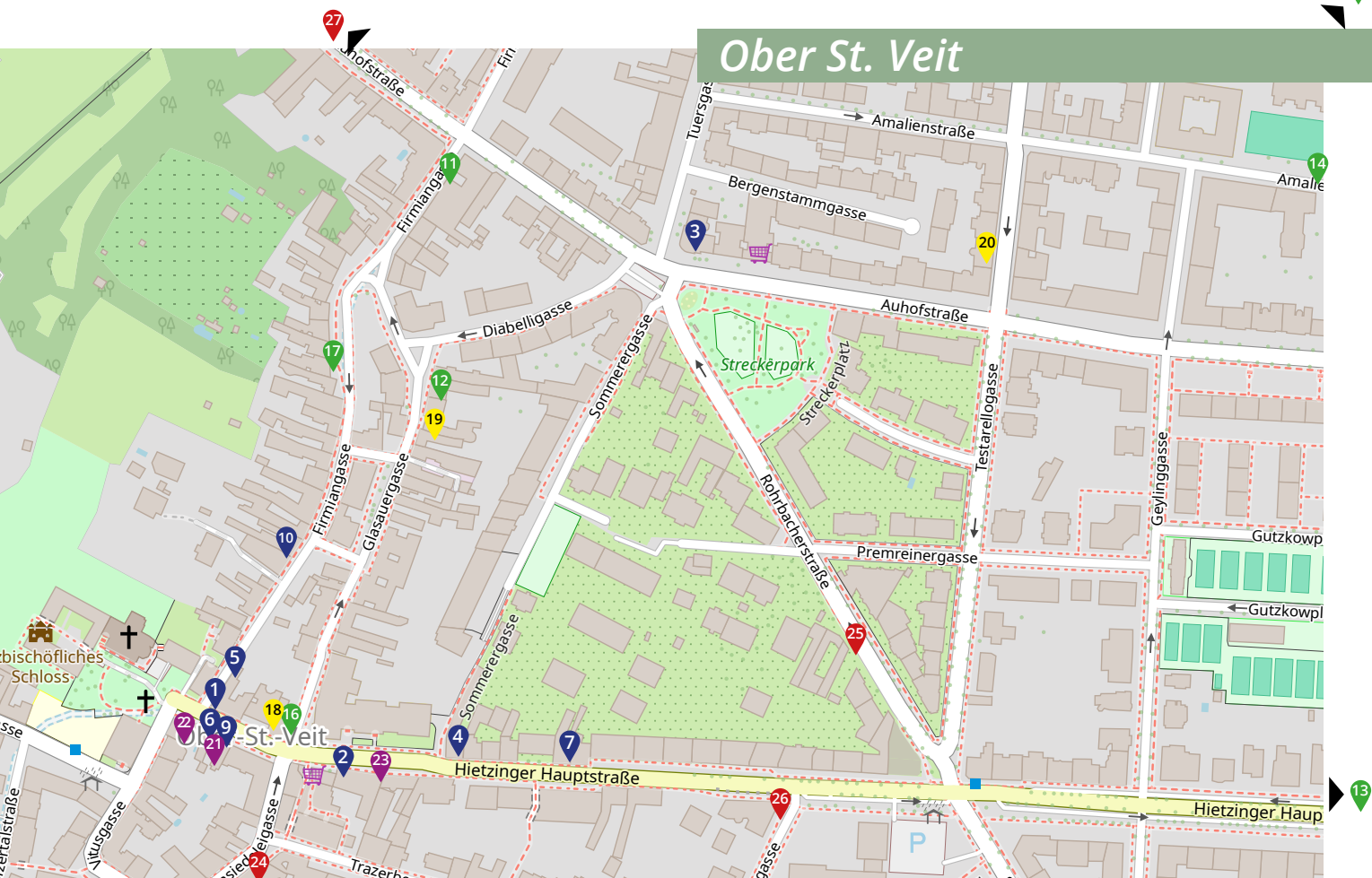


Dependance – Kunst.Buch.Kultur
Lainzer Straße 123a/G5
1130 Wien



www.dependance-wien.at

Ober St. Veit



Essen & Trinken

1. **Anton's Tafel**, Hietzinger Hauptstraße 174
Eissalon und Restaurant; Web: antons.at
2. **Bäckerei Schwarz**, Hietzinger Hauptstraße 145
Bäckerei; Web: bswien.at; Tel.: 01 877 08 38
3. **Bäckerei Schwarz**, Auhofstraße 138
Bäckerei; Web: bswien.at; Tel.: 01 877 24 75 21
4. **BUNT Restaurant & Eventlocation**, Hietzinger Hauptstraße 162
Restaurant; Web: bunt.at; Tel.: 01 877 14 99
5. **Cucina Alchimia**, Firmiangasse 2
Restaurant; Web: cucina-alchimia.org; Tel.: 0681 20 55 31 90
6. **Da Salvatore**, Hietzinger Hauptstraße 153
Pizzeria; Web: pizzeriadasalvatore.at; Tel.: 0664 31 81 647
7. **Kalkalpenfisch**, Hietzinger Hauptstraße 150
Fischmarkt; Web: kalkalpenfisch.at
8. **Punto Rosso**, Firmiangasse 5
Italienisches Restaurant; Tel.: 01 877 73 09
9. **Schneider- Gössl Sektbar**, Hietzinger Hauptstraße 153
Sektbar; Web: schneider-goessl.at; Tel.: 01 877 49 00
10. **Schneider-Gössl**, Firmiangasse 9-11
Heuriger; Web: schneider-goessl.at; Tel.: 01 877 61 09 – 0

Gesundheit, Freizeit & Fitness

11. **Ballettstudio Elisabeth Kobel**, Firmiangasse 22
Ballettstudio, Damengymnastik, Choreografie
Web: elisabethkobel.at; Tel.: 0676 312 46 47
12. **Dr. Marlies Frank**, Glasauergasse 30, Fachärztin für Innere Medizin;
Web: diabetologie-hietzing.at; Tel.: 0664 133 88 6414
13. **Dr. Clemens Frisee**, Hietzinger Hauptstraße 116/4 (Eingang Preindlgasse 12)
Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten; Web: hautarzt-hietzing.at;
Tel.: 01/ 876 35 48
14. **Dr. Maria Michaelidou – Ordination für plastische Chirurgie**
Amalienstraße 36/2/36 Web.: entdecke-schoenheit.at
E-Mail: office@entdecke-schoenheit.at
15. **MOMENTUM Bewegungs & Lebensfreude GmbH**, Hietzinger Kai 133

maßgeschneidertes Training; Web: momentum-bewegung.at;
Tel.: 01 87626 44

16. **Mag. Ursula Fuhrmann - b4business**, Hietzinger Hauptstraße 170;
Dipl. Sozial- und Wirtschaftspsychologin; Web.: b4business.at; Tel.:
0664 884 711 98; E-Mail: praxis@sinnestglück.at
17. **Nadja Sonnenschein**, Firmiangasse 25/2, Cranio, Kinesiologie,
Ernährung; Web: cranio-sonnenschein.at; Tel.: 0699 10 77 67 14

Handwerk & Reparatur

18. **A.S.S. Ober St. Veit**, Hietzinger Hauptstraße 170
Aufsperrdienst; Web: ass-oberstveit.at; Tel.: 0699 194 50 937
19. **Bautischlerei Fellner**, Glasauergasse 24
Bautischlerei; Web: fellner.com; Tel.: 01 877 35 69
20. **Korkisch Haustechnik**, Auhofstraße 120a
Gas, Wasser, Elektro, Solar; Web: korkisch.at; Tel.: 01 877 25 25 – 0

Shopping & Einkauf

21. **ARGE Rosenauerwald**, Hietzinger Hauptstraße 153
Lebensmittel von kleinen Bio-Bauern
Web: arge-rosenauerwald.at; Tel.: 01 988 98 230
22. **Bücher & Geschenkkladen**, Hietzinger Hauptstraße 147
Bücher & Post; Web: buecher-geschenkeladen.at; Tel.: 01 944 01 33
23. **Moden Massing**, Hietzinger Hauptstraße 145
Damen- und Herrenmoden; Web: massing.at; Tel.: 01 877 68 05

Sonstiges

24. **Atelier Fine Art**, Einsiedeleigasse 7
Fine Art Atelier; Instagram: instagram.com/atelier.fineart13
25. **Caffè*Napoleatano**, Rohrbacherstraße 9;
Kaffeeverkauf; Web: caffennapoleatano.at; Tel.: 0676 6117622
26. **Fahrschule Hietzing**, Hietzinger Hauptstraße 123
Fahrschule; Web: fahrschule-hietzing.at
27. **Heckantrieb**, Auhofstraße 205
Bikes + Service; Web: heckantrieb.at; Tel.: 01 212 15 38

Sinnesglück – Beratung & Coaching

Die sinnliche Befreiung hin zu einem sinnerfüllteren Leben

Mag. Ursula Fuhrmann ist Dipl. Sozial- und Wirtschaftspsychologin sowie Dipl. Lebens- und Sozialberaterin. Seit vielen Jahren begleitet sie Menschen in herausfordernden beruflichen und privaten Lebensphasen.

Wenn das Gefühl entsteht, dass es so nicht weitergehen kann wie bisher oder dass sich etwas verändern sollte, bietet sie ihre langjährige Erfahrung in vertrauensvollen Gesprächen an.

Gemeinsam wird die aktuelle berufliche oder private Lebenssituation betrachtet und daran gearbeitet, emotionale Blockaden zu lösen. Dadurch können neue Perspektiven entstehen und Wege zu einem sinnerfüllteren Leben sowie zu einer gesunden Balance zwischen Körper und Psyche eröffnet werden.

Psychologische Beratungen finden in Hietzing /Ober St. Veit statt.

Tipp: Termine für Workshops sind auf der Website www.sinnesglueck.at/workshops/ einsehbar.



Mag. Ursula Fuhrmann

Tel.: +43 664 88 4711 98

E-Mail: praxis@sinnesglueck.at

Filter sind gut, SCHÖNE HAUT ist besser!



Entdecke Schönheit

Dr. med. Maria Michaelidou

Fachärztin für Plastische,
Ästhetische und Rekonstruktive
Chirurgie

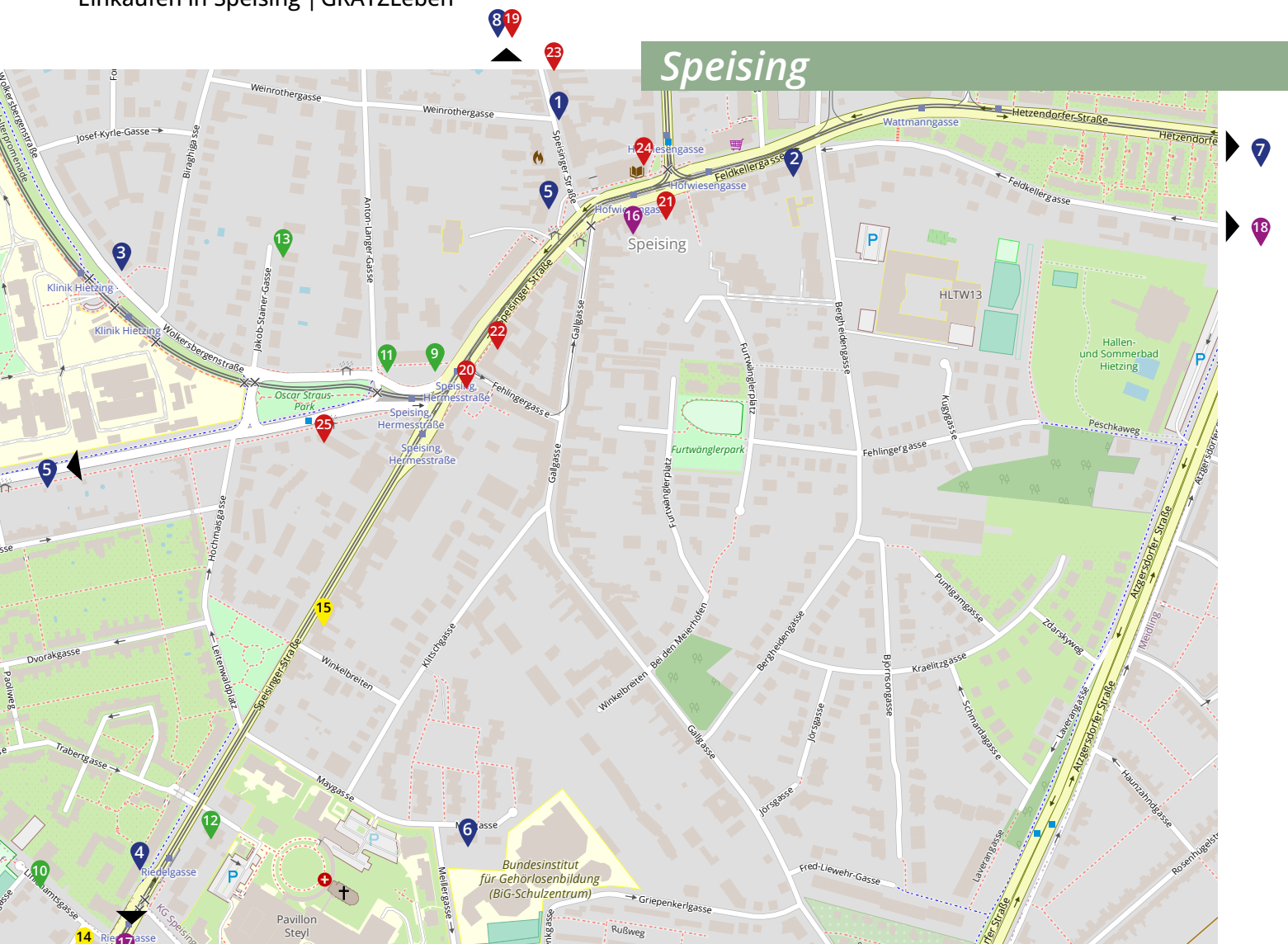


Suchen Sie im Dschungel der Social-Media-Trends nach verlässlichen Antworten für die Schönheit und Jugendlichkeit Ihrer Haut? Zwischen ungefilterter Informationsflut und Heilsversprechen zu Ästhetik und Longevity verliert man leicht den Überblick. Doch Ihre Haut verdient absolute Sicherheit statt digitaler Experimente. Als spezialisierte Fachordination für Plastische Chirurgie und Ästhetische Medizin bieten wir Ihnen das Fundament, das Algorithmen fehlt: fundierte medizinische Expertise, ehrliche Aufklärung und perfekte Ausführung. Setzen Sie auf verifizierte Wissenschaft statt unkontrollierter Trends. Vereinbaren Sie Ihr persönliches Beratungsgespräch für eine sichere, maßgeschneiderte Behandlung auf medizinischem Spitzenniveau. Detaillierte Informationen finden Sie auf: www.entdecke-schoenheit.at. Wir freuen uns auf Sie!

Vortrag in der Pfarre Ober St. Veit

Abenteuerlust, Ausdauer und beeindruckende Erlebnisse stehen im Mittelpunkt eines spannenden Vortrags von Mag. Richard Hansl am Montag, dem 5. Oktober 2026, um 19 Uhr im Pfarrsaal Ober St. Veit am Wolfrathplatz 1. Der ehemalige Kaplan von Ober St. Veit, heute Pfarrer des Pfarrverbandes Weinland Nord, berichtet von seiner Teilnahme an der legendären Budapest-Bamako Rallye. Diese außergewöhnliche Expedition gilt als eines der letzten großen Abenteuer Europas und führt jedes Jahr hunderte Teilnehmer auf einer spektakulären Route bis nach Sierra Leone. Gemeinsam mit einem Oberst, einem Arzt und einem Pfarrer stellte sich Richard Hansl den Herausforderungen der Sahara und erlebte unvergessliche Begegnungen auf dem afrikanischen Kontinent. Mit eindrucksvollen Fotografien und persönlichen Geschichten nimmt er das Publikum mit auf eine Reise durch Wüstenlandschaften, fremde Kulturen und außergewöhnliche Situationen, die Mut, Teamgeist und Improvisation verlangten. Der Vortrag bietet faszinierende Einblicke in ein Abenteuer am Limit und lädt dazu ein, Afrika aus einer ganz besonderen Perspektive kennenzulernen. Ein inspirierender Abend für alle, die Fernweh und außergewöhnliche Reisegeschichten lieben.





Essen & Trinken

1. **Ammersin Getränkegroßhandel**; Speisinger Straße 31-33
Getränkegroßhandel; Web: ammersin.at; Tel.: 01 804 4200
2. **Bäckerei Schwarz**; Feldkellerergasse 26
Bäckerei; Web: bswien.at; Tel.: 01 804 36 55
3. **Café Allgemein**; Wolkersbergenstraße 22-24
Kaffeehaus; Web: cafeallgemein.at; Tel.: 01 960 57 90
4. **Eissalon**; Speisinger Straße 100; Eisdiele
5. **Kichererbse**; Speisinger Straße 38
6. **Restaurant May 31**; Maygasse 31; Web: restaurant-may31.at
Italienisches Restaurant; Tel.: 0676 880 30 880
7. **Restaurant Split**; Hetzendorfer Straße 165-187
Web: splithietzing.at; Tel.: 01 804 09 15
8. **Restaurant Waldzeile**; Speisinger Straße 2
Web: waldzeile.at; Tel.: 01 804 53 94

Gesundheit, Freizeit & Fitness

9. **Arbeiter-Samariter-Bund**; Speisinger Straße 56
Schulungszentrum; Tel.: 01 4190 731
10. **ASV 13**; Linienamtsgasse 7
Fußballverein; Web: ASV13.at; Tel.: 0699 1120 4516
11. **Bestattung Merltl**; Wolkersbergenstraße 2
Web: bestattung-merltl.at; Tel.: 01 804 06 95
12. **Gesundheitspark Wien-Speising**; Speisinger Straße 11
Gesundheitspark; Web: gesundheitspark.at; Tel.: 01 801 823 169
13. **Shinkoko**; Jakob-Stainer-Gasse 17
1000-Hände Haus mit Teeshop; Web: 1000haende.at; Web: shinkoko.at

Handwerk & Reparatur

14. **Installateur Brüder Solly OG**; Speisinger Straße 110
Klempner; Web: installateur-hietzing.at; Tel.: 0664 23 32 694
15. **Raumausstattung Beisteiner**; Speisinger Straße 85
Raumausstatter und Tapezierer; Web: beisteiner.at; Tel.: 01 804 53 67

Shopping & Einkauf

16. **Ballonwerk**; Feldkellerergasse 6
Luftballons und mehr; Tel.: 0676 59 18 180
17. **Bikemite**; Speisingerstraße 212;
Elektroroller; Web: bikemite.at; Tel.: 0680 123 11 69
18. **Mein Bio Laden**; Atzgersdorfer Straße 10
Bio-Supermarkt; Web: Biofeld.co.at; Tel.: 0676 94 74 222

Sonstiges

19. **Bücherei Hietzing**; Preyergasse 1-7
Öffentliche Bücherei; Web: buechereien.wien.gv.at; Tel.: 01 4000 13 161
20. **Blumen B & B R Bigl**; Speisinger Straße 51
Blumengeschäft; Tel.: 01 803 85 58
21. **Fahrschule Hietzing**; Feldkellerergasse 10
Fahrschule; Web: fahrschule-hietzing.at; Tel.: 01 239 72 90
22. **Galerie und Antiquariat**; Speisinger Straße 47
Fliegende Galerie Shop; Tel.: 0664 567 32 82; abwk@aon.at; fliegendegaleriешop.at
23. **Streetwork Hietzing**; Speisinger Straße 19
Offene Kinder- und Jugendarbeit; Web: rdk-wien.at; Tel.: 0699 158 577 82
24. **VHS Hietzing**; Hofwiesengasse 48
Volkshochschule; Web: vhs.at; Tel.: 01 891 74 1130 00
25. **IhrProjekt**; Hermesstraße 1b
Projektmanagement, -beratung und -coaching; +43 699 1 913 68 18; iris@IHRprojekt.at

Erster Coworking Space in Hietzing – Arbeiten direkt im Grätzl

Nach einer rund dreimonatigen Renovierungsphase hat Hietzing seinen ersten Coworking Space erhalten. Mit IHRwork.space – Coworking Space Hietzing ist ein moderner Ort entstanden, an dem Selbstständige, Unternehmer, Projektteams und Angestellte flexibel und professionell arbeiten können – mitten im Grätzl und ohne lange Anfahrtswege.

Auf rund 15 flexibel nutzbaren Arbeitsplätzen stehen unterschiedliche Modelle zur Verfügung: Tagespässe, Mehrtagespakete, Fixplätze oder ein Arbeitsplatz im Zweierbüro. Ergänzt wird das Angebot durch einen modern ausgestatteten Besprechungsraum für Meetings, Workshops, Seminare oder kreative Projektarbeit. Für vertrauliche Gespräche, Coachings oder Videokonferenzen gibt es eine gemütliche Gesprächsecke sowie eine eigene Telefonbox.

Mit IHRwork.space entsteht nicht nur ein neuer Arbeitsplatz im Bezirk, sondern auch ein Ort für Austausch, Vernetzung und gemeinsames Arbeiten. Gerade Selbstständige, Freiberufler und kleine Unternehmen profitieren von der Möglichkeit, in professioneller Umgebung zu arbeiten und gleichzeitig Teil einer lebendigen Grätzl-Community zu sein.



Speisinger Straße 56, Stiege 2, Lokal 3
(zw. Samariterbund und Bestattung Mertl)
www.IHRwork.space



Atzgersdorfer Straße 10
Web: mein-bioladen.at
Tel.: 0676 94 74 222

Mein Bio Laden – der Bio Laden in deiner Nähe

Mein Bio Laden steht für Qualität, Regionalität und nachhaltigen Genuss. Freuen Sie sich auf frisches Bio-Obst und Bio-Gemüse von regionalen Bauern sowie ein sorgfältig ausgewähltes Sortiment an Bio-Lebensmitteln – von knusprigem Brot über feinen Käse bis hin zu glutenfreien und veganen Spezialitäten. Das engagierte Team berät Sie kompetent und herzlich bei Ihrem Einkauf. Hier stehen nicht nur hochwertige Produkte, sondern auch Gesundheit, Nachhaltigkeit und gelebte Gemeinschaft im Mittelpunkt. Schauen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst!

KWP – Häuser zum Leben

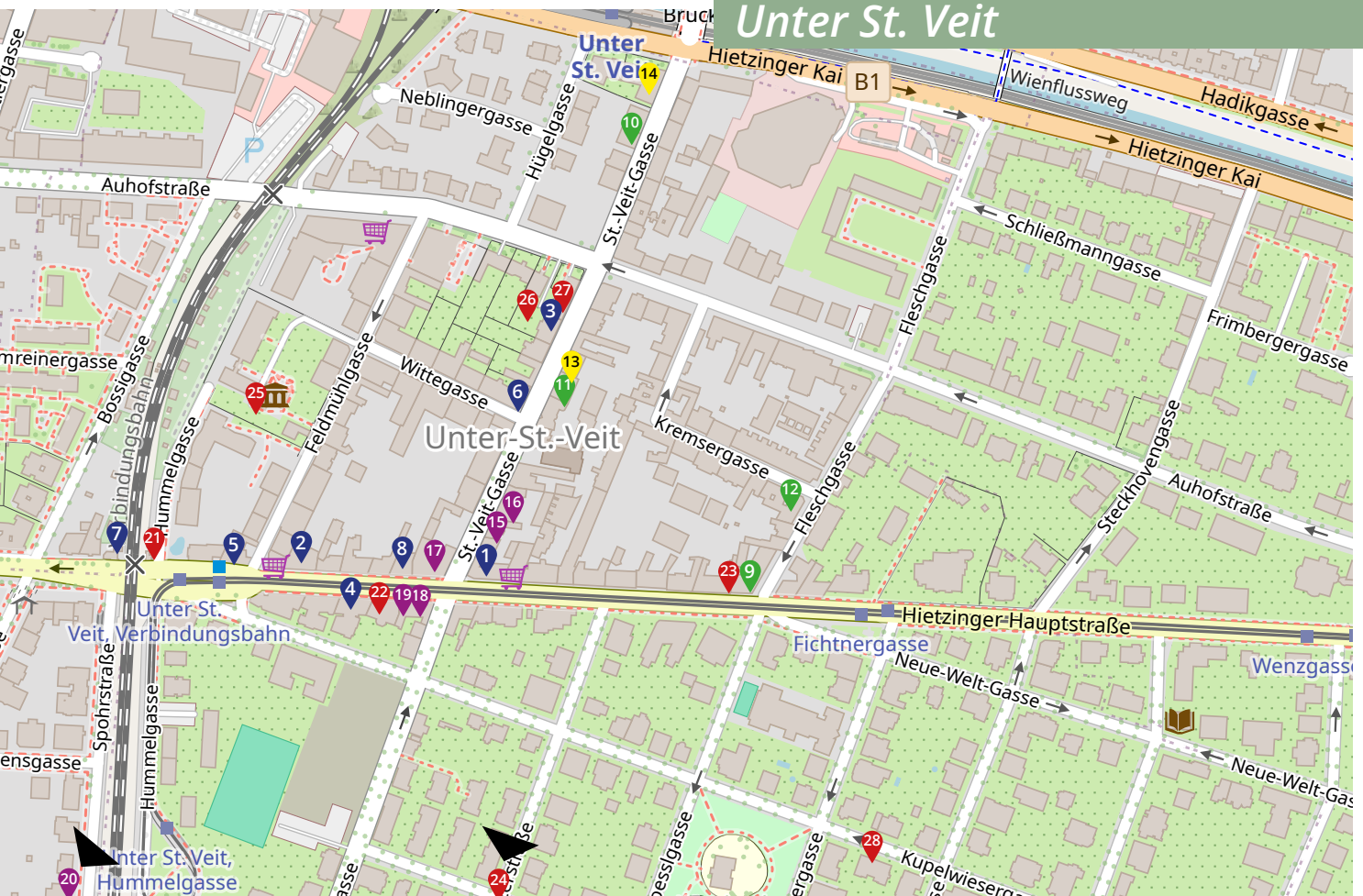
Das KWP Föhrenhof ist ein Ort, an dem ältere Menschen in einem wertschätzenden Umfeld, schönem Ambiente und mit hoher Lebensqualität wohnen können. Freundliche und kompetente Mitarbeiter*innen sorgen täglich mit viel Engagement für das Wohl der Bewohnerinnen. GRÄTZLeben Hietzing ist gerne zu Gast – etwa mit jungen Menschen beim Workshop „Alt sein“, der den Austausch zwischen den Generationen fördert. Auch das KWP Rosenberg besuchen wir regelmäßig, zuletzt zu einem gemeinsamen Minigolf-Nachmittag. Solche Begegnungen bereichern alle Beteiligten und stärken das Miteinander im Grätzl.



KWP Föhrenhof –
Speisesaal mit Direktorin



KWP Rosenberg –
Intergeneratives Minigolf spielen



Essen & Trinken

1. **Bäckerei Schwarz**; Hietzinger Hauptstraße 70
Bäcker; Web: bswien.at; Tel: 01 877 22 36
2. **Hietz Kebap**; Hietzinger Hauptstraße 82/84
Kebap und Pizza; Tel.: 0676 666 13 13
3. **Obst & Gemüse**; Sankt-Veit-Gasse 53
4. **Schoko & Fiocco**; Hietzinger Hauptstraße 69
Eismanufaktur; Tel.: 01 877 25 28
5. **Sun**; Hietzinger Hauptstraße 86; China-Restaurant
6. **Teenorissimo – kleines Teehaus**; Wittegasse 2
Teehaus; Web: teenorissimo.at; Tel.: 0676 64 63 703
7. **Zum Seidl**; Hietzinger Hauptstraße 90
Würstel-Buffer; Web: zumseidl.at; Tel.: 0699 112 24 562
8. **1130 Coffee Club**; Hietzinger Hauptstraße 74
Kaffeehaus, instagr.am/coffeeclub1130

Gesundheit, Freizeit & Fitness

9. **Geburtshaus von Anfang an**; Hietzinger Hauptstraße 50
Web: geburtshaus-von-anfang-an.at Tel.: 0681 81 336 556
10. **Optik Akustik Haller**; Sankt-Veit-Veitgasse 65
E-Mail: optik-akustik-haller@a1.net; Tel.: 01 876 06 48
11. **Ortopropan**; Sankt-Veit-Gasse 56
Sanitätshaus; Tel.: 01 402 21 25 - 3040
12. **Studio Zhang**; Kremsergasse 1/2
Tai-Chi-Schule; Web: zhang.at; Tel.: 01 270 0688

Handwerk & Reparatur

13. **Maß- und Änderungsschneiderei E.Akgün**; Sankt-Veit-Gasse 56
Web: schneiderei-akguen.at; Tel.: 01 876 60 48
14. **NRE Computer & Service**; Sankt-Veit-Gasse 67
Computergeschäft; Web: nre.at; Tel.: 01 363 1130

Shopping & Einkauf

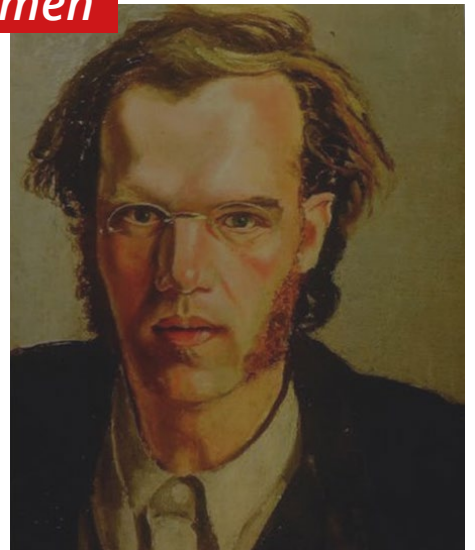
15. **Familys Wödd e.U.**; St.Veit-Gasse 42
2nd Hand Paradies; Tel.: 0650 599 3666
16. **Giving & Living – Geschenke**; Sankt-Veit-Gasse 44
Geschenkboutique; Web: givingandliving.at; Tel.: 0664 88 71 71 88
17. **Gewußt wie „Zum Eisbären“**; Hietzinger Hauptstraße 72
Drogeriemarkt; Web: gewusstwie.at/filialen/eisbaer Tel.: 01 877 22 89
18. **Jura-Store**; Hietzinger Hauptstraße 65; Kaffeevollautomaten
19. **Red Zac Schwarz Haushaltgeräte**; Hietzinger Hauptstraße 65
Elektrofachgeschäft; E-Mail: office@fernsehdoktor.at; Tel: 01 877 92 55
20. **Dr. Sommer Mixturen**; Rossiniggasse 16;
natürliche Hautpflege; Web: mixturen.co.at; Tel.: 0660 48 500 70

Sonstiges

21. **Blumeneboutique Grete**; Hietzinger Hauptstraße 88a
Blumen-Nahversorgung; Web: blumengeschaef.wien; Tel.: 01 877 59 98
22. **Energy Island**; Hietzinger Hauptstraße 67
Energetische Produkte; Web: energyislandshop.at; Tel.: 01 879 57 93
23. **Happy Paper**; Hietzinger Hauptstraße 52
Papierwarenfachgeschäft; Tel.: 01 877 35 72
24. **JUGEND EINE WELT**; Münchreiterstraße 31
Entwicklungszusammenarbeit; Web: jugendeinewelt.at
25. **Klimt Villa I Gustav Klimt-Atelier**; Feldmühlgasse 11
Web: klimtvilla.at; Tel.: 01 876 11 25
26. **Sela Tours**; St.Veit-Gasse 51
Reisebüro; Web: selatours.at; Tel.: 01 877 30 25
27. **Wilde Rose**; Sankt-Veit-Gasse 53
Blumen-Nahversorgung; Tel.: 01 879 65 15
28. **weitblick architektur**; Kupelwiesergasse 19/1
Architekturbüro; Web: weitblick.space; Tel.: 0676 4660660

Erinnern heißt Verantwortung übernehmen

Manche Namen erzählen mehr als ganze Geschichtsbücher. Einer davon ist Leopold Zobel – ehemaliger Schüler des BG XIII Fichtnergasse und einer jener Menschen, die sich dem nationalsozialistischen Regime widersetzen. Gemeinsam mit Jakob Kastelic und Ewald Kleisinger steht er heute stellvertretend für den Mut vieler, die trotz großer persönlicher Gefahr Haltung bewahrten. Besonders berührend ist, dass sich Schülerinnen und Schüler derselben Schule Jahrzehnte später mit seinem Schicksal auseinandergesetzt haben. Im Projekt „ausgeschult“ und „widerständig“ recherchierten sie die Lebensgeschichten ehemaliger Mitschüler, die verfolgt, ausgeschlossen oder wegen ihres Widerstands in Lebensgefahr gerieten. So wird Geschichte nicht zu einer fernen Erzählung, sondern erhält Gesichter und Namen. Die nebenstehende Gedenktafel erinnert an Leopold Zobel und seine Mitstreiter. Sie ist weit mehr als ein Stück Metall an einer Wand. Sie ist ein sichtbares Zeichen dafür, dass Freiheit, Demokratie und Menschlichkeit niemals selbstverständlich sind. Gerade in einer Zeit, in der Ausgrenzung und Hass wieder lauter werden, bleibt das Erinnern eine Aufgabe für uns alle – nicht aus Pflicht, sondern aus Verantwortung für die Zukunft.



Hörbucherei Hietzing: Lesefreude ohne Grenzen



Lesen bedeutet Teilhabe, Fantasie und Bildung. Doch nicht alle Menschen können ein gedrucktes Buch problemlos nutzen. Die Hörbucherei des BSVÖ am Hietzinger Kai 85 bietet deshalb ein wertvolles Angebot für Menschen mit Seh- oder Lesebeeinträchtigungen. Zahlreiche Hörbücher können kostenlos ausgeliehen werden – eine große Unterstützung etwa bei schwerer Alterssichtigkeit, nach einem Schlaganfall, bei Arthritis, Rheuma oder Multipler Sklerose. Besonders hervorzuheben ist das Angebot **Buchknacker** (www.buchknacker.at): Die Online-Bibliothek ermöglicht Kindern und Jugendlichen mit Legasthenie, Dyslexie und anderen Lesebeeinträchtigungen den Zugang zu spannenden Geschichten. Hörbücher und E-Books helfen dabei, Lesefreude zu entdecken, die eigenen Fähigkeiten zu stärken und trotz Herausforderungen in die Welt der Bücher einzutauchen. Die Hörbucherei produziert hierfür Hörbücher und EBooks, sodass die Kinder eine Geschichte im gedruckten Buch oder EBook lesen und gleichzeitig mit der Hörspur mithören. Die Hörbucherei zeigt eindrucksvoll, dass Literatur für alle da sein sollte. Mit viel Engagement schafft sie Barrieren ab!

Blumenboutique Grete bleibt Hietzing treu

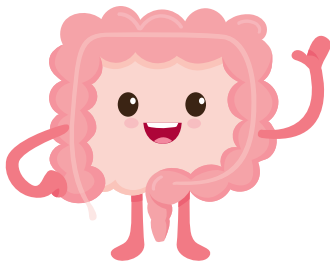
Manche Geschäfte sind mehr als nur Orte zum Einkaufen – sie sind Teil der Geschichte eines Grätzls. Die Blumenboutique Grete gehört seit rund 70 Jahren zu Hietzing und ist für viele Bewohner*innen ein vertrauter Anlaufpunkt für besondere Momente im Leben: von liebevoll gestalteten Blumensträußen über Hochzeiten bis hin zu Abschieden.

Nun beginnt für das Traditionsgeschäft ein neues Kapitel. Der Ausbau der Verbindungsbahn bringt große Veränderungen für den Bezirk mit sich. Durch die geplante neue Infrastruktur muss der langjährige Standort in der Hietzinger Hauptstraße 88a aufgegeben werden.

Doch die gute Nachricht: Die Blumenboutique bleibt Hietzing erhalten. Nur wenige Schritte entfernt, in der Hietzinger Hauptstraße 94, wird das Team rund um Geschäftsführerin Irene Wagner künftig seine Kund*innen begrüßen. Das vertraute Sortiment und die persönliche Beratung bleiben bestehen. Gerade in Zeiten großer städtebaulicher Veränderungen sind solche Traditionsbetriebe wichtig. Sie geben einem Bezirk Identität und schaffen persönliche Begegnungen. *Wir wünschen der Blumenboutique Grete für den Neustart alles Gute!*



Briefe vom Darm



Naaaa, hat Dich die daneben motiviert einen, ich werde mich direkt ausdrücken, Kack-Check zu machen? Finde ich gut so, denn die Bristol-Stuhlformen-Skala verrät verlässlich den Zustand.

Ja, sie existiert wirklich: die Bristol-Stuhlformen-Skala. Sie ist ein medizinisches Hilfsmittel, mit dem Ärzt*innen die Stuhlform beurteilen. Und keine Angst – dafür brauchst Du kein Medizinstudium. Ein kurzer Blick genügt. Gerne kannst Du nach ihr „Googeln“.

*Hier stelle ich Dir den „Hietzinger Kack-TÜV Siegel“ vor!
Bevor Du spülst, mache bitte den 10-Sekunden-Check:*

- ☐ Hat die Kacke eine schöne Wurstform mit glatter Oberfläche?
- ☐ Ist sie mittel- bis dunkelbraun?
- ☐ Musstest Du weder kämpfen noch sprinten?
- ☐ Fühlst Du dich danach erleichtert?

Viermal Ja? Dann habe ich, Dein liebster Darm, die Qualitätsprüfung bestanden!

Übrigens, die Autorin des Textes nebenan hält bald einen Vortrag zum Thema Darmgesundheit und Prävention.

Für mehr Informationen und Anmeldung schreibe bitte an: natascha.untersmayr@outlook.at

Dein Darm

Qualitätskontrolle im WC



Hand aufs Herz. Jeder schaut zumindest kurz in die Toilette, bevor er spült. Und das ist gar nicht so schlecht. Denn der Stuhl ist so etwas wie der tägliche Qualitätsbericht des Darms.

Keine Sorge – Sie müssen nicht gleich die Lupe nehmen. Drei Fragen reichen völlig aus. Und ganz ehrlich, den Termin Stuhl ersetzen wir ab sofort mit dem Termin- die Kacke -.

1. Passt die Form?

Die Idealbesetzung ist ein wurstförmiger, glatter Stuhl, der ohne großes Drama seinen Weg findet. Die Kacke sollte weder aus lauter kleinen Kügelchen bestehen noch als flüssige Überraschung daherkommen. Merksatz: Eine gute Kacke verlässt den Körper so unauffällig wie ein höflicher Gast – ohne Theater und ohne Spuren zu hinterlassen.

2. Welche Farbe hat er?

Die Normalfarbe ist mittel- bis dunkelbraun. Das zeigt, dass die Verdauung in der Regel gut funktioniert. Andere Farben können manchmal ganz harmlose Ursachen haben. Rote Rüben färben rot, Spinat kann grünlich wirken und Aktivkohle machen die Kacke dunkel. Hält eine ungewöhnliche Farbe jedoch an oder entdecken Sie Blut, sollten Sie das ärztlich abklären lassen.

3. Wie leicht geht's?

Wenn Sie stark pressen müssen, freut sich Ihr Darm wahrscheinlich über mehr Flüssigkeit, Ballaststoffe oder Bewegung. Umgekehrt gilt: Wenn Sie kaum rechtzeitig die Toilette erreichen, ist das ebenfalls kein Zeichen für eine optimale Verdauung.

4. Schwimmt oder sinkt sie?

Die meiste Kacke sinkt langsam zu Boden. Schwimmt sie gelegentlich, ist das oft harmlos und kann durch eingeschlossene Luft entstehen. Schwimmt sie jedoch dauerhaft, ist auffällig fettig oder lässt sich schlecht wegspülen, sollte das medizinisch abgeklärt werden.

5. Und der Geruch?

Ja, Kacke riecht. Das gehört zum Geschäft. Wird der Geruch jedoch plötzlich extrem intensiv und bleibt das über längere Zeit bestehen – vor allem zusammen mit Durchfall oder Bauchbeschwerden – lohnt sich ein Gespräch mit der Hausärztin oder dem Hausarzt.

Das Fazit

Ihr Stuhl ist kein Tabuthema, sondern ein kostenloser Gesundheitscheck. Ist er braun, gut geformt, regelmäßig und verursacht weder Schmerzen noch große Anstrengung, darf Ihr Darm stolz den Qualitätsstempel tragen. Und falls Sie das nächste Mal jemand fragt: „Wie geht's?“, dürfen Sie ruhig antworten: „Danke, meinem Darm geht's ausgezeichnet.“ Das Gespräch wird zwar vielleicht kurz still – aber Ihr Darm wird's zu schätzen wissen. Der nächste kostenlose Vortrag über die Darmgesundheit findet bald statt. Bei Interesse können Sie mir gerne eine E-Mail schreiben.

Natascha Untersmayr, MBA
Expertin für Darmgesundheit
und Gesundheitscoach

LINGUINE – die eleganten Klassiker



Wir stellen vor: Linguine – lange, flache Nudeln, die durch ihre feine Form besonders elegant wirken und Saucen wunderbar umhüllen.

Herkunft & Besonderheit

Linguine stammen aus Ligurien, der Küstenregion rund um Genua. Ihr Name leitet sich vom italienischen Wort *lingua* (Zunge) ab und bedeutet „kleine Zungen“ – eine Anspielung auf ihre lange, schmale und leicht abgeflachte Form. Im Vergleich zu Spaghetti sind Linguine etwas breiter und flacher. Dadurch nehmen sie leichte bis mittelschwere Saucen besonders gut auf, ohne ihren feinen Charakter zu verlieren. Sie gelten als die klassische Pasta für Gerichte mit Meeresfrüchten, Pesto oder frischen Tomaten. Unsere hausgemachten MAY31 Linguine werden bei uns in Speising/Hietzing/Wien aus österreichischem Hartweizengrieß aus regionaler Mühle und Wiener Hochquellwasser gefertigt – 100 % vegan und frei von Ei.

Serviervorschlag & Einladung

Traditionell genießen wir unsere hausgemachten MAY31 Linguine besonders gerne mit frischem Basilikumpesto nach Genueser Art, einer fruchtigen Tomatensauce oder – wie bei uns – mit einer klassischen Amatriciana. Die Kombination aus der leicht abgeflachten Pasta und der würzigen Sauce mit Guanciale, Tomaten, Pecorino Romano und schwarzem Pfeffer sorgt für ein besonders harmonisches Geschmackserlebnis. Wer nicht selbst kochen möchte, ist herzlich eingeladen, unsere hausgemachten MAY31 Linguine direkt in unserer Pastastube zu genießen. Die getrocknete Linguine-Form ist ebenfalls bei uns erhältlich, sodass Sie den Geschmack unserer Pasta auch zu Hause erleben können.

Rezept & Inspiration

Sie möchten Linguine wie in Italien genießen?

Unser Tipp: Linguine all'Amatriciana – ein italienischer Klassiker! Das Rezept finden Sie auf unserer Homepage: www.restaurant-may31.at/may31pastaloverrezepte
Passwort: „graetzleben“

Kolumne Stammfood

Neues von Christina Stamminger

Mit Happy Kids – Starke Wurzeln fürs Leben erfülle ich mir einen Herzenswunsch: Familien dabei zu begleiten, Kinder in ihrer Persönlichkeit zu stärken. In meinem neuen Online-Programm verbinde ich die Themen Mindset, Gefühle und Ernährung – alltagsnah, spielerisch und mit ganz viel Herz.

Zusätzlich erwarten euch regelmäßige Online-Cookinare, Workshops, einfache Familienrezepte und viele liebevolle Impulse für einen entspannten Familienalltag. Ich freue mich darauf, viele Familien auf ihrem Weg zu mehr Selbstvertrauen, Freude und starken Wurzeln fürs Leben begleiten zu dürfen.

Alle Informationen und Termine findet ihr unter:
christinastamminger.com



Eine Hommage an Hietzings Buchhändlerinnen



© Alexandra Steiner

Hietzing ist ein reicher Bezirk. Wenn ein Bezirk drei Buchhandlungen trägt, darf man seine Bewohner: innen zu Recht reich nennen. An Liebe zur Literatur. An Glück. An Wissensdurst. An Bildung. An Liebe zur Sprache.

Die drei Frauen – Helena Prinz in Lainz, Elisabeth Mayer in Ober-St. Veit und Julia Jessenitschnig in Alt-Hietzing sind literarische Anlaufstellen für diejenigen, die Bücher schätzen und lieben. Sie versorgen uns seit Jahren mit Lesestoff jeglicher Richtung und Stilistik, für alle Altersstufen und für alle Geschmäcker.

Die Buchhändlerinnen organisieren die Büchertische in unseren Schulen, begleiten Vorträge mit Fachliteratur und veranstalten Lesungen – im gemütlichen Wohnzimmer bis hin zum Lese-Open Air am Roten Berg.

Kurz gesagt hat sich in Hietzing eine lebendige Szene der Wörter gebildet, es gibt regelmäßige Bücherrunden sowie Lesekreise und die Schreibwerkstätten sind gut besucht. Wir rollen den verbalen, roten Teppich aus und möchten unsere drei Buchhändlerinnen zu Wort kommen lassen.

Helena Prinz - Grätzlbuchhandlung Lainz

Dass ich einmal eine eigene Buchhandlung haben werde, haben manche aus meinem Umfeld vorausgeahnt und als logische Folge, fast schon zwingende Konsequenz meiner Biografie angesehen. Mich selbst hat es dann doch (positiv) überrascht, als es soweit war, als Zeit, Ort und Umstände so zusammenspielten, dass mich das Leben vor über vier Jahren in die Grätzlbuchhandlung Lainz gespült hat und mich hier glückliche Wurzeln schlagen ließ.

Die große Rolle, die Bücher – als Begleiter und Trostspender, als Weltenöffner und Faszinosa –, sowie die Liebe zu Sprache in meinem Leben gespielt haben, wurde durch das Studium der Linguistik verstärkt und so hab ich als Studentin lektoriert und getextet, und auch bald in einer Buchhandlung zu arbeiten begonnen. Hinzu kam die Mischung aus einem starken Bedürfnis nach Kommunikation und grundsätzlicher Neugier, die heute den Ort der Grätzlbuchhandlung zu einem perfekten Biotop machen: Für Menschen, die den analogen Austausch, die Begegnung, und das passende Buch suchen, als auch für mich als Buchhändlerin.

Einen Gegenpol zum schnelllebigen Alltag in der Buchhandlung – oft kann ich mir nur einen oberflächlichen Überblick über die vielen Neuerscheinungen verschaffen – bilden die in den letzten Jahren zunehmenden literarischen Jurytätigkeiten, die jenen Teil in mir erfüllen, der es liebt, sich in Themen und Texte zu vertiefen (und zu verliehen). Der andere Teil in mir, der nicht stillhalten kann und die Geselligkeit liebt, sorgt für viele neue Ideen: Stichwort „Dependance“ – aber dazu an anderer Stelle mehr...



Lisi Mayer – Buchhandlung Ober St.Veit

Ich habe als Kind überhaupt nicht gerne gelesen! Bzw, das stimmt nicht ganz so, vorlesen habe ich mir immer lassen-huldvoll lag ich je nach Witterung entweder auf der Gartenliege der vor dem Kamin meiner Eltern und habe zugehört. Pippi, Mini, Franz und Co-alles Begleiter meiner Kindheit. Nur das selber lesen war mir dann doch zu aufwendig. Das änderte sich tatsächlich in der Schulzeit bei den Dominikanerinnen, wo ich zuerst mein wahres Genie natürlich sträflich verkannt sah, dann aber durch eine ur liebe Deutschlehrerin (Danke an Frau Dröthandl an dieser Stelle) sehr schnell die Liebe zum selber lesen entdeckte. Dann gab es aber kein Halten mehr und eigentlich las ich dann, dauernd und ständig und überall, was mir nicht zu selten als Unhöflichkeit ausgelegt wurde und jetzt in der Rückschau muss ich sagen, dass es nicht allzu selten auch eine war.



Dann ging ich den klassischen Weg, mache meine Lehre bei Shakespeare & Company wenn sie in der Stadt sind-schauen sie UNBEDINGT VORBEI) und dann im Bücherzentrum. Mit 23 also vor 20 Jahren verschlug es mich zurück nach Ober St. Veit und seitdem gibt es die Buchhandlung Ober St. Veit. In 20 Jahren passiert sehr viel privat und geschäftlich, viele Menschen kommen, und leider ziehen auch zu viele weiter. Online-Riesen und große Ketten ärgern uns ziemlich und doch ist sie immer noch da, die kleine Buchhandlung - möge das noch lange so bleiben

Julia Jessenitschnig – Buchhandlung Kral

Die Buchhandlung Kral-Hietzing im Ekazent ist ein Ort mit langer Geschichte. Bereits seit 1965 gibt es an diesem Standort eine Buchhandlung. Seit Jänner 2022 gehört sie zur Kral-Familie, einem familiär geführten Unternehmen mit Buchhandlungen in Wien und Niederösterreich, Papierhandlung und Verlag.



Trotz mehrerer Standorte wird jede Filiale eigenverantwortlich geführt. Unsere Geschäftsführerin gibt den Buchhandlungen den Raum, ihr Sortiment passend zum jeweiligen Standort selbst zu gestalten. Meinen Kolleg:innen und mir liegt es am Herzen, dass unsere Buchhandlung ein Ort ist, an dem alle etwas für sich oder als Geschenk finden. Deshalb wählen wir Bücher und Artikel mit Blick auf unsere Kund:innen aus, lassen dabei aber auch unsere eigene Begeisterung, unsere Vorlieben und unsere Schwerpunkte einfließen. Besonders Belletristik, Kinder- und Jugendbücher, Austriaca und österreichische Autor:innen liegen uns am Herzen.

Mein eigener Weg in dieser Buchhandlung begann als studentische Hilfskraft. Aus einem Nebenjob wurde Schritt für Schritt eine Aufgabe, die für mich eng mit diesem Standort verbunden ist. Heute leite ich die Filiale und betreue seit gut 15 Jahren unsere Kinder- und Jugendbuchabteilung.

Lainzer Grätzlbuchhandlung

Lainzer Straße 141
Web: gratzlbuchhandlung-lainz.at
Tel.: 01 803 91 39

Bücher & Geschenkladen Ober St. Veit

Hietzinger Hauptstraße 147
Web: buecher-geschenkeladen.at
Tel.: 01 944 01 33

Buchhandlung Kral-Hietzing

Hietzinger Hauptstraße 22
Web: kral-buch.at/kralhietzing
Tel.: 01 877 61 02

Auf Seite 32 finden Sie wie üblich aktuelle Buchempfehlungen der Buchhändlerinnen.



Gesundheits- und Sozialnetzwerk für Hietzing

Das Gesundheits- und Sozialnetzwerk von GRÄTZLeben Hietzing stellt eine wertvolle Plattform zur Unterstützung der Gemeinschaft zur Verfügung. Im Zentrum stehen Programme, die Nachbarschaftshilfe, soziale Integration und Gesundheitsförderung kombinieren. Der Verein organisiert regelmäßige Veranstaltungen, die den Austausch zwischen verschiedenen Generationen anregen, und bietet Informationsveranstaltungen zu Themen wie Gesundheit, Pflege und soziale Dienste an. Zusätzlich werden individuelle Beratungen bereitgestellt, um den Bewohner*innen bei persönlichen Herausforderungen zu helfen. GRÄTZLeben arbeitet eng mit lokalen Gesundheitsdienstleistern, Pflegeeinrichtungen und sozialen Organisationen zusammen, um sicherzustellen, dass die Angebote passgenau und barrierefrei sind. Das Netzwerk zielt darauf ab, das Wohlbefinden und

die Lebensqualität der Hietzinger*innen zu fördern und ein Gefühl der Gemeinschaft zu schaffen. Durch diese Maßnahmen wird nicht nur die soziale Teilhabe gestärkt, sondern auch das Bewusstsein für gesundheitliche Belange geschärft. Das Gesundheits- und Sozialnetzwerk ist auch Mitglied im demenzfreundlichen Hietzing. Wir sind selbstverständlich auch bei der Veranstaltung „Gesund und sicher“ im Amthaus Hietzing am Fr. 2.10. (11-17 Uhr) dabei. Auch unser neues Mitglied Sonja Meindl-Lenhart wird mit einem Infostand vertreten sein und Sie gerne zu den diversen vabon-Produkten beraten (siehe Seiten 28 und 40).

Spezial-Angebot für unsere Partner:innen des Gesundheits- und Sozialnetzwerkes: Fleur Sakura Wöss, Buchautorin und absolute Expertin zum Thema „Gelassen Auftreten“ & „Souverän Vortragen“ kommt bei Interesse zu einem unserer nächsten Vernetzungstreffen!



Nächster Termin

Gesundheitsvernetzung

Do., 22. Oktober, 18-19 Uhr

Di., 16. Februar, 18-19 Uhr

Kostenfrei, Anmeldung: info@GRÄTZLeben.at
oder telefonisch: +43 676 44 67 266

„Gesund und sicher“ Infomesse

Fr. 2. Oktober, 11-17 Uhr

im Amthaus Hietzing,
kostenfrei und keine Anmeldung nötig

Warum gutes Gesundheitswissen heute wichtiger ist, denn je!?



Ob Grippe, Bluthochdruck oder die Suche nach einer passenden Therapie – Gesundheitsinformationen sind heute nur wenige Klicks entfernt. Doch Information allein bedeutet noch lange kein Wissen. Fast jede zweite Person in Österreich hat Schwierigkeiten, Gesundheitsinformationen richtig zu verstehen, zu bewerten und im Alltag anzuwenden. Die Fähigkeit, informierte Entscheidungen für die eigene Gesundheit zu treffen, wird damit zu einer der wichtigsten Kompetenzen unserer Zeit.

Wenn Wissen über Gesundheit zur Herausforderung wird

Gesundheitskompetenz umfasst die Fähigkeit, gesundheitsbezogene Informationen zu finden, zu verstehen, kritisch zu beurteilen und für persönliche Entscheidungen zu nutzen. Sie beeinflusst, ob Menschen Vorsorgeuntersuchungen wahrnehmen, Medikamente korrekt einnehmen oder bei Beschwerden rechtzeitig medizinische Hilfe in Anspruch nehmen.

Gerade in einer Zeit, in der soziale Medien und das Internet eine Flut an Gesundheitsinformationen verbreiten, wird diese Kompetenz immer wichtiger. Zwischen wissenschaftlich fundierten Empfehlungen und irreführenden Behauptungen zu unterscheiden, stellt viele Menschen vor große Herausforderungen.

Besonders schwierig fällt vielen Menschen:

- medizinische Informationen richtig zu verstehen,
- die Qualität von Internetquellen einzuschätzen,
- sich im österreichischen Gesundheitssystem zu orientieren und
- Vor- und Nachteile verschiedener Behandlungsmöglichkeiten abzuwägen.

Die Studien zeigen außerdem, dass Gesundheitskompetenz eng mit Bildung, Einkommen und sozialer Teilhabe zusammenhängt. Menschen mit niedrigerem Bildungsabschluss oder geringerem Einkommen weisen häufiger eine eingeschränkte Gesundheitskompetenz auf. Dadurch steigt das Risiko, Präventionsangebote seltener zu nutzen oder gesundheitliche Probleme erst spät behandeln zu lassen.

Aus diesem Grund setzt Österreich im Rahmen der Gesundheitsreform verstärkt auf leicht verständliche Gesundheitsinformationen, bessere Kommunikation zwischen Gesundheitsberufen und Patientinnen und Patienten sowie Programme zur Förderung der Gesundheitskompetenz in Schulen, Gemeinden und Gesundheitseinrichtungen.

So kannst Du seriöse Informationen erkennen:

- ist die Quelle der Angaben angegeben? Quelle nachschlagen
- Steht eine Person in der Unterschrift unter einem Text, Artikel? Nachschlagen, wer ist diese Person
- Ist diese Internet-Plattform seriös?
- Behauptungen in den Sozialen Medien auf Quelle, eventuelle Studien und wissenschaftliche Evidenz prüfen



Fakten:

Von der Österreichischen Bevölkerung haben im Durchschnitt:

ca. 33% Schwierigkeiten im Umgang mit digitalen Gesundheitsinformationen

ca. 30% im Durchschnitt Schwierigkeiten im Umgang mit Impfinformationen

ca. 20% Schwierigkeiten in Gesprächen mit Ärztinnen und Ärzten

Natascha Untersmayr, MBA

Expertin Betriebliche Gesundheitsförderung

www.natascha-untersmayr.coach

Quelle: Gesundheit Österreich GmbH (GÖG), Österreichische Plattform für Gesundheitskompetenz (ÖPGK), Statistik Austria



BunterLebenHietzing

Vienna Design Week

Unter dem Titel **< Achtung - Garagentor öffnet automatisch >** startet der Designer Leon Theodor das Experiment, mithilfe rollbarer Design-Interventionen hinter die Garagentore dieser Stadt blicken zu können und den halböffentlichen Raum, der von Subkultur und Hobbyismus geprägt wird, der Straße zu öffnen. Eine Garagenfeier, ganz nach dem Vorbild ländlicher Regionen, ebnet den Verlauf zwischen Privaten und öffentlichen Raum, bringt Nachbarschaft zusammen und zeigt Kreativ-Arbeit hinter verschlossenen Türen. In seiner Arbeit lernt er Garagenbesitzer:Innen in Hietzing kennen, taucht tiefer in diesen Bezirk ein und experimentiert wie Design auch als Deckmantel neuer sozialer Vernetzungen funktionieren kann. Der Kern des Projektes ist es die Schwelle zwischen öffentlichen Stadtraum und Privatgrundstücken zu verwischen.

PROGRAMM:

Garage-Walk / 1. Oktober 16 Uhr - Spaziergang mit Start an der Festivalzentrale - ca. 30-45 min - ehem. Allianz Gebäude Hietzing - Hietzinger Kai 101, 1130 Wien

Zu Gast: **Hanna Maresch** Dipl.-Ing. Architektin mit den Schwerpunkten Stadtplanung und urbane Mobilität. Fokus: Die Übergänge zwischen öffentlichem und halböffentlichem Raum in der Stadtplanung, erläutert am Beispiel der architektonischen Ikone Villa Beer.

Alexandra Steiner, Gebürtige Hietzingerin, Gründerin der Initiative Bunter Leben Hietzing, Initiatorin des ACH – Art Club Hietzing sowie Bezirksrätin der Grünen mit den Schwerpunkten Verkehr, öffentlicher Raum, Kultur und



Grätzlwirtschaft. Fokus: Hietzing als „Dorf in der Stadt“ – ein Bezirk im Wandel zwischen Tradition, Nachbarschaft und zukünftiger Stadtentwicklung.

Garagenfest / 3. Oktober 18-22 Uhr - Eißlergasse 18, 1130 Wien

Die vom Designer Leon Theodor entworfenen Tische „Festtops“ rollen von der Festivalzentrale in die nur fünf Gehminuten entfernte Eißlergasse. Dort bilden sie die Grundlage für einen temporäres Garagenfest, auf dem die Trennung zwischen Straße und Garage bewusst aufgehoben wird.

Art Club Hietzing ACH Künstler:innen – Vernetzung jeden ersten Mittwoch im Monat

Termine/Infos auf @art_club_hietzing www.ach-wien.at

Rückschau: ACH Sommerfest am 29. Mai in der Altgasse

Die Künstler:innen haben heuer erstmals den wunderbaren Platz in der Altgasse für ihr Sommerfest genutzt, um ihre Werke bildnerischer und musikalischer Natur ganz niederschwellig einem breiten Publikum zu präsentieren. Ein eigenes Eck für Kinder wurde eingerichtet, wo diese sich spielerisch kreativ ausprobieren konnten und das mit großer Begeisterung auch getan haben!

Live haben die Saxladies und das Angelika Hudler Duo die künstlerische Szenerie untermalt.

Und es hat sich wieder gezeigt: Kunst und Kultur im öffentlichen Raum bringt Menschen aller Altersgruppen zusammen, baut Barrieren ab und lädt zum gemütlich entspannten Sein ein!

Veranstaltungen in der Waldtzeile und in der Dependance

Waldtzeile - Konzerte

24.9. Jazz Position

02.10. Albert Reifert und Susanne Stockhammer „Gershwin meets Porter“

08.10. Vienna Sündikate Funk, Soul, Latin, Pop Konzert

15.10. Michaela Rabitsch und Band, Jazz Tunes, Trompete

22.10. Those Weird Acoustics, Irish Folk, Sea Shanty freie Platzwahl und Reservierung erbeten

Beginn jeweils 19:00, freier Eintritt

Spende an die Musik erbeten, Speisingerstraße 2

Dependance

Samstag, 5.9. von 10-16 Uhr: Bücherflohmarkt zugunsten des Kulturvereins Dependance

Mittwoch, 16.9. um 19 Uhr: Nachspielzeit -Der Spieleabend für Erwachsene

Donnerstag, 17.9. von 16-17 Uhr: Allerlei Knobelei mit Emi – Logikrätsel für Kinder (ca. 7 -12 J.)

Mittwoch, 23.9. 16-17 Uhr: Lia liest vor – Vorlesenachmittag für Kinder von 3 bis 5 Jahren

Mittwoch, 30.9. von 16-17 Uhr: Kritzeln und Knicken mit Emi – Origami und Co für Kinder von ca 7 bis 12

Donnerstag, 1.10.um 19 Uhr: Lesung mit Irmgard Kramer

Montag, 5.10. um 19 Uhr: Lesung – Ein Abend mit Gerold Rudle – Der Kabarettist präsentiert sein literarisches Debüt „Kotzbrocken“

Mittwoch, 7.10. um 16-17 Uhr: Lia liest vor – Vorlesenachmittag für Kinder von 3 bis 5

Freitag, 9.10. von 16-20 Uhr: Kleidertauschparty der Grünen Hietzing

Dienstag, 13.10. von 16-17 Uhr: Allerlei Knobelei mit Emi – Logikrätsel für Kinder (ca. 7 – 12 J.)

Mittwoch, 14.10. um 19 Uhr: Nachspielzeit – Der Spieleabend für Erwachsene

Freitag, 16.10. um 19 Uhr: Umweltquiz der Grünen Hietzing Umweltgruppe

Montag, 19.10. um 16-17 Uhr: Kritzeln und Knicken mit Emi

Dienstag, 20.10. um 19 Uhr: Diskussionsabend zu Demokratie mit Robert Graf und Gerlinde Artaker

Mittwoch, 21.10. von 16-17 Uhr: Lia liest vor

Dependance, Lainzerstraße 123 A; Eintritt frei, Spenden erbeten

Wir (be)spielen alle Stückel!

Mit diesem Slogan präsentiert sich der Kulturverein Hietzing unter seiner neuen Internetadresse kulturverein-hietzing.at. Denn zum heurigen 50sten Geburtstag wurde dem Verein auch ein Facelift verabreicht. Beheimatet in der VHS Hietzing belebt der Kulturverein Hietzing die 6 historischen Bezirksteile Alt Hietzing, Lainz, Speising, Unter- und Ober St.Veit, sowie Hacking.

Zum Start in den Herbst bespielen wir traditionell den ROTEN BERG:

Am 18. September, 19.30 Uhr mit dem Oscarpreisträger „One battle after another“.

Am 19. September, ab 14 Uhr präsentieren sich die Hietzinger Sozialinstitutionen mit ihren Angeboten. Sie bieten kostenfrei Beratungen für alle Lebenssituationen.

Am 19. September, ab 17 Uhr folgt eine Lesung der Autorin Barbara Pachl-Eberhard, deren Buch „4 minus 3“ zum SPIEGEL- Bestseller aufstieg.

Am 19. September, ab 19.30 Uhr folgt die gleichnamige Verfilmung ihres Buches.

Alle weiteren Termine und Informationen findest Du unter kulturverein-hietzing.at. „Klick in's K“



Das Jazzwohnzimmer im Familie Reiter

Hietzing blüht auf



Flip Philipp & Bertl Mayer

Mundharmonika und Vibraphon in derart empathisch-kompetentem Dialog sind schlichtweg füreinander gemacht. (Jörg Duit, Ö1)

Elegant swingend, mit lyrischen Zwischentönen und Einfallsreichtum bringen die zu beiden mit unterschiedlichen Gästen anTerminen ihre höchstpersönliche Interpretation von Klassikern aus der Tradition des Modern Jazz, wie auch so manche Originalkomposition zum Klingen. Leicht bekömmlich, mit hohem musikalischem Anspruch.

Termine: 24.9. / 15.10. / 19.11. / 17.12. 2026 Beginn um 19 Uhr

Eintritt frei – Spenden erbeten Familie Reiter Lainzerstraße 131

Hügelpark Kindersachenflohmarkt

Hügelparkfest 2026 ist wieder Fixpunkt im Unter St. Veiter Veranstaltungskalender. Am 13.09.2026 lädt das beliebte Kinderfest im Hügelpark mit Wiens größtem Flohmarkt für Spielzeug und Kinderbedarf zum Stöbern, Spielen und Begegnen ein. Aussteller bauen von 7:30 bis 9:00 Uhr auf, Besucher sind von 9:00 bis 16:00 Uhr willkommen. Der Abbau erfolgt bis 19:00 Uhr. Bei Schlechtwetter findet das Fest am 20.09.2026 als Ersatztermin statt und verspricht erneut beste Stimmung für die ganze Familie vor Ort.



Herbstprogramm Rote Kapelle

ROTE KAPELLE – im Gebäude E, 4. Straße auf dem Gelände der Klinik Hietzing (siehe: www.rotekapelle.at) Öffentlich erreichbar: Straßenbahn 62 bis Versorgungsheimplatz. Kinder- und Jugendtheater PICCOLO: „Suppenkönig Artus“ So. 4. Oktober 15 Uhr

Konzert mit dog&SCHWOAZ – Poetische Songs mit Wiener Charme & Schmah: Fr. 16. Oktober, 19:30 Uhr

Horrorgeschichten mit Lukas Eisenmenger-Teng: Do. 29. Oktober, 19:30 Uhr

Wiener Kripo und Wiener Straflandesgericht in der Nazizeit: Di. 10. November, 19:30 Uhr

Konzert mit Othmar Loschy & Raul Corona: Do. 19. November, 19:30 Uhr



© Eliot Henning



Antisemitismus à la 1923



Denkmal in Kaunas



Adolf Stulz, Eitelberggasse 13
Freiherr Karl von Salis-Soglio
ist auf dem Hietzinger Friedhof
in Wien beigesetzt, Gruppe 17,
Nummer 24

Von der Eitelberggasse nach Kowno deportiert

Zwei Zugfahrten, eine Geschichte. Im Jahr 2010 besuchte der Verfasser im Zuge des EU-Projektes „Die Farben der Deportation“ mit dem Fotografen Nick Mangafas und der Künstlerin Brigitte Gadnik-Jiskra die Orte, in die Hietzingerinnen und Hietzinger während der Zeit des Nationalsozialismus deportiert worden waren. Der Weg führte uns auch nach Kaunas/Kowno in Litauen. Ein mächtiges Denkmal erinnert an die ermordeten Jüdinnen und Juden. Dies war die Endstation von 19 Personen, die zuvor in der Eitelberggasse, in der Sebastian-Brunner-Gasse und in der Hietzinger Hauptstraße gewohnt hatten. Im Zug nach Kaunas platzierten wir die Namenstafeln der Opfer, darunter war auch der Fabrikant Adolf Stulz. Damals wusste ich noch nicht, dass eine andere Zugfahrt Adolf Stulz Jahre zuvor eines deutlich gemacht hatte: dass er als Jude in Österreich immer mit Anfeindungen zu rechnen habe, nicht aber mit Solidarität.

Wir schreiben das Jahr 1923. Eine Zugfahrt zwischen Wien und Krems. In einem Coupé sitzen einige Herren: der Nationalrat Karl Jedek, Holzhändler und Bürgermeister von Spitz, der Oberleutnant Freiherr Karl von Salis-Soglio und der in der Eitelberggasse 13 wohnende Fabrikant Adolf Stulz. Wie das Gespräch auf die Juden kam, ist nicht belegt. Der Freiherr, der auf dem Weg zum Familiensitz in Hainfeld bei Langenlois ist, meint zum Nationalrat: „Alle Juden sind Schweine, es müsste Pogrom auf Pogrom erfolgen, sonst haben wir keine Ruhe.“ Adolf Stulz ersucht den Sprecher, den Ton zu mäßigen, worauf der Freiherr zu ihm meint: „Sie haben wohl auch Butter am Kopf, wenn Sie sich getroffen fühlen.“ Bei der Verhandlung vor dem Bezirksgericht Döbling erklären der Nationalrat und alle weiteren Zeugen, dass sie die Äußerungen des Grafen nicht gehört hätten. (Rote Fahne 29.7.1923 S.6)

An Judenvermögensabgabe wurden Stulz 62.093 Reichsmark vorgeschrieben. Bevor er deportiert wurde, musste Adolf Stulz noch mehrmals umziehen; weitere Wohnadressen waren die Kupelwiesergasse 17 und die Elsslergasse 22. Seine Fabrik in Imbach bei Krems wurde durch den Fabrikanten Johann Ehrlich „arisiert“. Seine Ehefrau Anni Stulz, die nichtjüdisch war, überlebte wie sein Sohn Walter die NS-Zeit. Im Juni 1945 meldete sich Frau Stulz und machte ihre Ansprüche auf das Haus in der Kaiserstraße 30 geltend: „Mein Mann wurde vor vier Jahren von der Gestapo verschleppt und ist seither verschollen. Meine Tochter ist im Jänner 1939 nach England ausgewandert. Ich selbst habe mich mühsam durchgefrettet und stehe jetzt ohne Einkommen da. Ich bitte mir die Zinserträge des Hauses zukommen zu lassen.“ Die Verhandlungen für die Nachkommen mit dem Fonds zur Abgeltung von Vermögensverlusten politischer Verfolgter zogen sich bis in die 1960er Jahre.

Bezirksmuseum Hietzing

Neu erschienen: „Hietzing 1945 – 1955“ von Klaus Daubeck und Christine Moravec. Erhältlich im Bezirksmuseum Hietzing.

Zum Saisonauftakt findet das Konzert „Hollywood in Hietzing. Music of Nino Rota & Ennio Morricone“ am 8.9. 2026 im Festsaal des Museums statt, Beginn 19 Uhr.

Am 9.9. öffnet das Museum seine Pforten nach den Sommerferien.

Die Ausstellung „Wasser in Hietzing. Natur und Kultur“ ist noch bis Ende Oktober zu sehen, ergänzt durch eine Outdoor-Ausstellung. Die Adressen sind in einem Folder an der Tür des Bezirksmuseums erhältlich.

Der Fotoclub Meidling zeigt vom 1.9. bis 23.12. eine Ausstellung mit Hietzinger Motiven.

Die Gesangsgruppe Hietzsingers (weiteres siehe Seite 35) feiert ihr 100-jähriges Jubiläum mit einer Ausstellung, Vernissage am 16.9., und einem Festkonzert am 15.10.

Bezirksmuseum Hietzing: Am Platz 2, 1130 Wien
Öffnungszeiten: Mi, 14 bis 18 Uhr & Sa, 14 bis 17 Uhr
E-Mail: bm1130@bezirksmuseum.at



Kunst am Bau in Hietzing – Folge 24



„Visuelle Streifzüge“ mit Mag. Gerhard Jordan

Ab den späten 1940er-Jahren wurde bei den meisten von der Stadt Wien errichteten Gemeindewohnanlagen auch die Anbringung unterschiedlicher Kunstwerke finanziert - von Sgraffiti über Mosaik und Plastiken bis zu Hauszeichen an Stiegeingängen. Doch die „Kunst am Bau“ hatte sich bald auch auf die Planung von Eigentums- und Genossenschaftswohnanlagen ausgewirkt. Einige Beispiele finden sich auch im 13. Bezirk.

An dem um 1955 errichteten Haus **Geylinggasse 33** in Ober St. Veit befindet sich über dem Eingang ein Supraporten-Mosaik, das ein Blumenmuster zeigt (1). Leider fehlen Informationen über den/die Künstler/in, das Werk ist nicht signiert.



Ein interessantes Beispiel ist in Unter St. Veit zu entdecken: dort schmücken den Eingang einer 1956/57 errichteten Eigentums-Wohnanlage am **Hietzinger Kai 65** zwei Relief-Figuren (2). Die linke stellt offenbar den Schauspieler und Dramatiker Ferdinand Raimund als „Aschenmann“ aus seinem 1826 erschienenen Stück „Der Bauer als Millionär“ dar. Sofern sich auch die weibliche Figur rechts auf dieses Zaubermärchen bezieht, könnte es sich entweder um die „Jugend“ oder um die „Zufriedenheit“ handeln - eines der vielen ungelösten „Hietzinger Rätsel“...

Für Hinweise von Leser:innen, die genaueres wissen, bin ich stets dankbar (Mail an jordan.gerry2@gmail.com).

Nächste Termine

Die nächsten „Kunst am Bau“-Grätzlspaziergänge mit Gerhard Jordan:

Freitag, **25. September 2026**, 14-16 Uhr: „**Unter St. Veit**“.

Treffpunkt: U4-Station „Braunschweigasse“, Abgang bei Hietzinger Kai 61.

Freitag, **9. Oktober 2026**, 14-16 Uhr: „**Von Speising bis Hetzendorf**“.

Treffpunkt: Hofwiesengasse/Ecke Feldkellergasse.

Samstag, **7. November 2026**, 14-16 Uhr: „**Küniglberg und Umgebung**“.

Treffpunkt: Montecuccoliplatz/Ecke Maxingstraße. | Anmeldung: Mail an hietzing@gruene.at (Teilnahme kostenlos).

Die 2025 erschienene Publikation „Kunst am Bau in Hietzing“ ist im Bezirksmuseum Hietzing, Am Platz 2 (Öffnungszeiten: Mittwoch 14-18 Uhr und Samstag 14-17 Uhr, außer in Ferienzeiten) sowie in der Grätzlbuchhandlung Lainz, Lainzer Straße 141, erhältlich.

Tiger's World – Wien Auhof

Willkommen in der Tiger's World! Im Auhof Center im Westen Wiens wartet Österreichs spannendster Indoor Spiel- und Adventurepark auf 2.000 Quadratmetern: Ninja Parcours, digitale Boulderwand, der bis zu sieben Meter hohe Tigerfelsen, das Dschungel Labyrinth mit Spiral-Rutsche und die Trampolinzone mit 40 Quadratmeter großem BagJump. Ob Geburtsparty, Klassenausflug oder spontane Action am Nachmittag – hier werden Kids und Teens zu echten Tigern. Bestens betreut und TÜV Austria zertifiziert – garantiert actionreich, garantiert sicher.



Gesundheit beginnt in jeder Zelle



vabon ist ein österreichisches Unternehmen, das seit über zehn Jahren Premium-Nahrungsergänzung entwickelt, herstellt und vertreibt. Die Produkte sind studienbasiert und entstehen mit Wissenschaftler*innen, Forschungsinstituten und Ernährungsexpert*innen. Forschung, Know-how und Qualitätsstandards prägen jede Rezeptur.

Der All-in-one-Ansatz vereint Vitamine, Mineralstoffe, Spurenelemente und Pflanzenstoffe in abgestimmten Formulierungen. vabon setzt auf wissenschaftlich fundierte Inhaltsstoffe und einen klaren Anspruch an Natürlichkeit. Im Mittelpunkt stehen die Versorgung unserer Zellen und ein ganzheitlicher Gesundheitsansatz. Die All-in-one-Produkte kombinieren zahlreiche Mikronährstoffe in einer einzigen Rezeptur und unterstützen so verschiedene Körperfunktionen gleichzeitig. Ergänzt wird das Sortiment durch spezialisierte Konzepte für Körper und Bewegung sowie für Schönheit von innen mit Fokus auf Haut, Haare, Nägel und Bindegewebe.

Treffen Sie vabon bei „Gesund & sicher“ am 2.10.2026 im Amtshaus Hietzing. Frau Meindl und Frau Mag. Steinbach (dipl. Ernährungstrainerin) beraten Sie dort gerne persönlich!

Yoga mit Silvia Knoll

In der Nothartgasse 40

Rücken-Yoga und Meditation
Montag: 19-20:15
& 20:15-21:30 Uhr

Einzelstunden auf Anfrage
Einstieg jederzeit möglich

Mehr Infos auf
www.silviaknoll.at
info@silviaknoll.at



Yoga mit Helga Leeb

In der Nothartgasse 40

Hormonyoga Workshop
Yoga & Brunch
Yogalates per Zoom
Schwangeren- und
Mama-Baby Yoga
Yoga-Auszeiten

Mehr Infos auf
www.helgaleeb.com
helga.leeb@hotmail.com

Hietzinger Friedhof: Auf den Spuren Don Boscos

Gemeinsam erinnern, Dankbarkeit zeigen und das bleibende Wirken Don Boscos sichtbar machen: Unter diesem Gedanken stand die letzte Station eines von Jugend Eine Welt veranstalteten Rundgangs am Friedhof Hietzing, zu dem Spenderinnen und Förderer eingeladen waren.

Vorbei an den Gräbern bekannter Persönlichkeiten wie Katharina Schratt, Koloman Moser, Otto Wagner, Gustav Klimt und Heinz Conrads führte der Weg zur Jugend Eine Welt-Gedenkstätte. Dort bildet die lebensgroße Statue des heiligen Don Bosco den Mittelpunkt. Sein Einsatz für benachteiligte junge Menschen inspiriert und prägt die Arbeit von Jugend Eine Welt bis heute. Unzählige Straßenkinder im Globalen Süden erhalten dank Bildung Hoffnung und Zukunftsperspektiven.

„Dieser Erinnerungsort ist dem Andenken aller Freundinnen und Freunde Don Boscos gewidmet, ganz besonders unseren verstorbenen Spendern, Wohltäterinnen, Freiwilligen, Mitarbeitenden sowie Projektpartnerinnen und Projektpartnern“, erklärt Jugend Eine Welt-Geschäftsführer Reinhard Heiserer.

Die Gedenkstätte kann jederzeit besucht werden: Hietzinger Friedhof, Haupteingang Maxingstraße 15, 1130 Wien, Gruppe 68, Reihe 2, Nr. 7.



Infos: www.jugendeinewelt.at

Narrenzentrum Ober St. Veit



Das Narrenzentrum Ober St Veit wird heuer 140 Jahre und ist daher Wiens älteste Faschingsgilde gegr. 1886 e.V. Anlässlich dieses Jubiläums findet unter dem Motto spirit of carnelaval auch das heurige Narrenwecken und die Ehrung der Gilde mit einer großen Show in der Lugner City am 7.11.2026 ab 14h statt. Die Leitung und Regie hat Bundespräsidentin der Österr. Faschingsgilden und Landespräsidentin von Wien und Bgld. Brigitte Kreminger: Das NARRENZENTRUM OBER ST VEIT führt seit 46 Jahren Ministerpräsidentin und Landesnarrin Emma Zorga.

Umweltfest am Roten Berg

GRÄTZLeben Hietzing und die Grünen Hietzing laden herzlich zum Umweltfest am Freitag den 4. September ab 15 Uhr auf den Roten Berg und ins GRÄTZLherz ein. Freut euch auf ein buntes Programm für Groß und Klein: Gestaltet in der Upcycling-Werkstatt Neues aus alten Materialien, entdeckt die Artenvielfalt in der Biodiversitätsecke oder erfahrt am Ernährungstisch, wie unsere Ernährung die Umwelt beeinflusst. Livemusik, Kulinarik und viele weitere Mitmachangebote machen den Nachmittag zu einem Fest für alle Generationen. Kommt vorbei und gestaltet eine nachhaltige Zukunft mit!



Demenzfreundliches Hietzing

Am Freitag, 2. Oktober 2026, findet wieder die Veranstaltung „Gesund und sicher im Alter“ im Amtshaus Hietzing statt (11-17 Uhr). Organisiert wird das Event von der Initiative „Miteinander im demenzfreundlichen Hietzing“ mit tatkräftiger Unterstützung von Frau Bruckner aus dem Büro der Bezirksvorstehung Hietzing. Ca. 25 Aussteller*innen rund um das Veranstaltungsthema werden wieder dabei: u.a. Humanocare 24, GRÄTZLeben Hietzing, Wiener Sozialdienste, KWP Pensionistenhäuser, Verein Hietzing ab 50zig, Volkshilfe, Bestattung Mertl, Gesundheitspark Speising und die Grätzpolizei, um einige der Aussteller*innen zu erwähnen. Die Veranstaltung ist wie gewohnt für die Besucher*innen kostenlos.

Zusätzlich lädt die Initiative einmal pro Monat zu einem interessanten Vortrag ins Amtshaus Hietzing ein. Diese Vorträge sind kostenlos.

Das Netzwerk „Miteinander im demenzfreundlichen Hietzing“ trifft sich in regelmäßigen Abständen. Falls Sie an den Tätigkeiten und Inhalten des Netzwerkes interessiert sind oder sogar aktiv mitarbeiten wollen, dann kontaktieren sie gerne den Koordinator Helmut Lutz (info@demenzfreundliches-hietzing.at). Weitere Informationen zum Netzwerk finden Sie online unter: demenzfreundliches-hietzing.at



Menschen mit Vergesslichkeit oder Demenz sind gemeinsam mit ihren Zu- und Angehörigen herzlich willkommen!



Nach einer gemeinsamen Kaffee-Runde können die Angehörigen in einer moderierten Gesprächsgruppe einander bei der Suche nach Problemlösungen unterstützen. In der parallel stattfindenden Aktivgruppe wird ein unterhaltsames Freizeitprogramm angeboten.

Wann: 15.00 - 17.00 Uhr

Termine: 10. September 2026
8. Oktober 2026
5. November 2026
3. Dezember 2026

Wo: Pfarre Unter St. Veit - Zum Guten Hirten
Bossiggasse 68, 1130 Wien

Anmeldung und Information:

Brigitte Trapp, Tel.: 0650/822 33 34
E-Mail: brigitte.trapp@yahoo.de

Wir bitten Sie je nach Möglichkeit um eine Spende von ca. 10 € pro Person.



Café Zeitreise

Ein Ort der Begegnung, des Verstehens und der Entlastung

Demenz verändert das Leben – für Betroffene ebenso wie für ihre Angehörigen. Umso wertvoller sind Angebote wie das Café Zeitreise in der Pfarre Unter St. Veit – Zum Guten Hirten. Hier sind Menschen mit Vergesslichkeit oder Demenz gemeinsam mit ihren Zu- und Angehörigen herzlich willkommen. Bei einer gemütlichen Kaffeerunde entstehen Begegnungen, Gespräche und das gute Gefühl, nicht allein zu sein. Während Angehörige in einer moderierten Gesprächsgruppe Erfahrungen austauschen und gegenseitige Unterstützung finden, erwartet die Betroffenen ein liebevoll gestaltetes Aktivprogramm mit gemeinsamen Erlebnissen, Bewegung und Freude. So entsteht ein geschützter Raum, der Entlastung schenkt und Lebensqualität fördert. Ein besonderer Dank gilt dem engagierten Team rund um Brigitte Trapp. Mit großer Professionalität, viel Herz, Geduld und bemerkenswertem ehrenamtlichem Einsatz schaffen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Monat für Monat einen Ort, an dem Menschlichkeit gelebt wird. Ihr Einsatz verdient höchste Anerkennung, denn sie schenken Zeit, Aufmerksamkeit und Hoffnung – Werte, die in unserer Gesellschaft unbezahlbar sind.

Vernetzungstermine

Sozial- und Gesundheitsvernetzung GRÄTZLeben Hietzing (GRÄTZLherz)

Donnerstag, 22.10.2026 18 - 19 Uhr

Gesund und sicher im Alter

Fr. 2. Oktober 11-17 Uhr, im Amtshaus Hietzing (Hietzinger Kai 1/3), diese Veranstaltung wird vom überparteilichen Netzwerk Demenzfreundliches Hietzing organisiert

GRÄTZLeben Angebot

Begleitung im Alltag

Wir von GRÄTZLeben Hietzing bieten private Begleitungen und Unterstützungen für ältere Menschen an. Bei Bedarf: 0676 44 67 266

Beratung und Angebote

Hilfe im Pflegedschungel bei Demenz

Dienstag, 22.9., 20.10., 24.11., 19.01., 23.02. und 23.03.
jeweils 16.00 bis 17.30 Uhr in der VHS Hietzing (Hofwiesengasse 48), kostenlose Beratung, Anm.: 01 8917 41 3000

Begegnungscafe mit Pfiff

Dienstag, 1.9., 15.9., 29.9., 13.10., 14-tägiger Rhythmus, jeweils 15-17 Uhr im Café daskardinal (Kardinal König Platz 3), zum Plaudern, Lachen, Diskutieren, Erinnern, Sinnieren, u.v.m.

Fachvortrag im Amtshaus Hietzing, 17-19 Uhr

Mi., 23.09.: „Grätzpolizei“

Mi., 25.11.: „Brücken in die Welt der Demenz“, Gunvor Sramek und Kathrin Fellhofer

Promenz - Gruppentreffen

Dienstag, 8.9., 22.9., 6.10., 14-tägiger Rhythmus, jeweils 15-17 Uhr im Café daskardinal (Kardinal König Platz 3), für Betroffene von Vergesslichkeit, Demenz oder Alzheimer und deren Angehörige

Sommerausflug: Die Bienenwabe vom Neusiedler See

Obwohl wir jedes Mal bei uns in Hietzing starten, führen uns unsere Architekturausflüge (vor allem im Sommer) auch ab und zu auch aus dem Bezirk hinaus. Für die diesjährige Sommerreise fahren wir jedoch nicht allzu weit, sondern nur auf einen kleinen Ausflug hinaus ins Burgenland – genauer gesagt nach Breitenbrunn am Neusiedler See. Dort erwartet uns ein besonders spannendes Bauwerk, das man in der kleinen Ortschaft gar nicht erwarten würde.



Vom Dorfgasthaus zur modernen Wabe

1971 kaufte der neu gegründete Kulturverein Pannonia die historische Prangerschenke in Breitenbrunn. Da für die Renovierung des alten Gebäudes noch zusätzliche finanzielle Mittel notwendig waren, wurde das lange Grundstück auf Vorschlag des Architekten Udo Schrittwieser geteilt. Auf dem hinteren Grundstücksteil entstand 1973/74 eine Apartmentanlage, das „Erholungszentrum Breitenbrunn“. Schrittwieser – der im Büro der Architektur-Ikone Roland Rainer gelernt hatte – entwarf den Bau aber nicht als gewöhnliche Ferienanlage. Er kreierte eine Wabenstruktur aus Beton, ein futuristisches Ensemble aus 220 sechseckigen Raumelementen. Wie riesige Bienenwaben fügen sich die Baukörper aneinander, die insgesamt 38 Wohnungen beinhalten. Jede Wohnung besteht jeweils aus 4 - 6 Waben und ist nur über den Außenraum zugänglich. Der Weg zu den Einheiten führt durch offene Innenhöfe, die für Durchlüftung sorgen und den typischen burgenländischen Streckhof neu interpretieren. Auch die Treppenhäuser sind als gedeckte Außenräume konzipiert und passen immer genau in eine Wabe.

Mit Tiefgarage, beheiztem Pool, Sauna und Fitnessraum war die Anlage außerdem für die damalige Zeit extrem fortschrittlich.

Trotz des modernen, ungewöhnlichen Erscheinungsbildes, lies Schrittwieser auch lokale Eigenheiten in das Projekt



einfließen: Türklopfer statt Klingeln und Schwellen an den Türen erinnern an traditionelle Bauweisen.

Das Projekt erregte auch international Aufsehen. So sehr, dass sogar das berühmte Guggenheim Museum in New York ein Bild des Bauwerks ausstellte!

Alien mit Freimaurer-Geheimnis

Ein spannendes Detail: Ursprünglich war die Anlage als eigenes Feriendomizil für Freimaurer gedacht. Ein spezieller Durchgang im Hof sollte den Mitgliedern einen diskreten Zugang zu ihrer Loge ermöglichen. Heute wird das Areal als private Wohnanlage genutzt. Und die Waben zeigen sich überraschend gut bewohnbar, auch wenn man hier keinen einzigen rechten Winkel findet.

Sollten Sie also diesen Sommer an den Neusiedler See reisen: Machen Sie einen Zwischenstopp in Breitenbrunn und halten Sie Ausschau nach der Architektur-Wabe!

Über die Autor*innen:

Arch. Carina Zabini, MArch. & MgA. David Kovařík PhD.
Nicht nur die berühmten Villen der Moderne haben den 13. Bezirk geprägt. In der Artikelserie „Architektur in Hietzing“ widmen wir uns nicht ganz so bekannten, aber mindestens genauso spannenden Bauten in unserem Bezirk. Mit unserem Büro Weitblick Architektur sind wir auch in Hietzing zu Hause. Wir beschäftigen uns vor allem mit bestehenden Gebäuden, für welche wir neue Nutzungsstrategien entwickeln – von Renovierungen, über Interior Design, bis hin zu Zubauten und Erweiterungen. So haben wir auch den leerstehenden Supermarkt am Roten Berg zum GRÄTZLherz umgebaut.



Web: weitblick.space

Tel.: 0676 4 660 660

E-Mail: office@weitblick.space

Addr.: Kupelwiesergasse 19/1

Die Hietzinger Grätzlbuchhandlungen



Lainzer Grätzlbuchhandlung

Lainzer Straße 141

Web: graetzbuchhandlung-lainz.at

Tel.: 01 803 91 39

Bücher & Geschenkladen Ober St. Veit

Hietzinger Hauptstraße 147

Web: buecher-geschenkeladen.at

Tel.: 01 944 01 33

Buchhandlung Kral-Hietzing

Hietzinger Hauptstraße 22

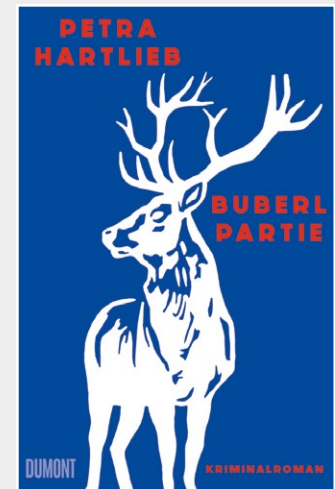
Web: kral-buch.at/kralhietzing

Tel.: 01 877 61 02

Buchhandlung Ober St. Veit empfiehlt

Buberlpartie von Petra Hartlieb: Chefinspektorin Alma Oberkofler ist eigentlich schon fast im Urlaub, als sie Zeugin wird, wie auf einem beliebten Wiener Markt ein Auto in ein Restaurant rast. Die Explosion kurz darauf ist verheerend. Alma kann zwar der Küchenhilfe das Leben retten, doch für den Besitzer Amon Cohen, den Journalisten Sebastian Schmuck sowie eine junge Kellnerin kommt jede Hilfe zu spät. War es ein Anschlag auf den jüdischen Inhaber des Restaurants, den linken Journalisten oder die ukrainische Familie, die darüber wohnt – oder doch nur ein Unfall? Der Fahrer des Autos ist ebenfalls tot und ganz und gar kein Unbekannter: Albert Schotterer gehörte zur rechtsextremen Szene Österreichs und war immer wieder für eine tragende Rolle in einer rechtspopulistisch geführten Regierung im Gespräch. Alma und ihr Team ermitteln in alle Richtungen, auch wenn hinter ihrem Rücken die Politik den Ausgang der Untersuchungen bereits entschieden hat.

Unsere Empfehlung: Ein Anschlag oder ein Unfall? Und welchen Einfluss nimmt die Politik? Petra Hartlieb schreibt spannend und vergnüglich zugleich – man kann teilweise sehr gut nachvollziehen, von welchen realen Personen und Geschichten sie sich inspirieren ließ.



Grätzlbuchhandlung empfiehlt



PINA FÄLLT AUS: Pina ist Alleinerzieherin. Ihr Sohn Leo ist 21 Jahre alt und Autist. Und eines Tages fällt sie aus. Sie bricht auf der Straße zusammen, ein Magengeschwür bringt sie auf die Intensivstation. Was nun mit Leos Betreuung passiert oder nicht passiert ist Thema dieses Romans, der voller Wärme und Witz erzählt wird. Denn so schrecklich die Ausgangssituation ist und strukturelle Missstände und Versäumnisse sowie gesellschaftliche blinde Flecken bzw. tote Winkel aufzeigt, so mutmachend, hoffnungsfroh und warmherzig wird hier von Zusammenhalt, Miteinander und der Möglichkeit zur Offenheit erzählt. Die BewohnerInnen des Mietshauses, die bis zu Pinas Ausfall alles sind, nur keine Hausgemeinschaft und bis dato hinter dem Vorhang der Anonymität der Großstadt ausschließlich mit sich selbst beschäftigt, wachsen nach und nach über sich hinaus, überwinden mit Leos Hilfe und der Verantwortung, die sie für Leo übernehmen, ihre selbst auferlegten Grenzen. Dem Roman gelingt es, sowohl Kritik an Strukturen zu üben und das dadurch überforderte Individuum zu skizzieren, als auch einen Ausweg aus der gefühlten Ohnmacht zu weisen: indem man sich im verantwortlichen Handeln zusammentut.

Wenn Hitze zur tödlichen Normalität wird



„Es ist halt Sommer.“ Kaum ein Satz wird derzeit häufiger bemüht, wenn Österreich unter Hitzewellen leidet. Doch genau diese Verharmlosung ist gefährlich. Hitze ist längst kein bloßes Komfortproblem mehr, sondern ein ernstes Gesundheitsrisiko. Laut AGES werden jedes Jahr Hunderte, in besonders heißen Jahren sogar rund tausend hitzebedingte Todesfälle in Österreich verzeichnet. Betroffen sind vor allem ältere Menschen und Personen mit Vorerkrankungen. Gerade in Hietzing leben viele Seniorinnen und Senioren. Für sie bedeuten Tropennächte und tagelange Temperaturen über 30 Grad oft eine enorme Belastung – mit Folgen, die bis zum Tod reichen können. Trotzdem verschwindet das Thema nach wenigen Tagen wieder aus den Schlagzeilen. Andere Aufreger scheinen wichtiger. Noch problematischer ist, wenn politische Parteien die Entwicklung mit einem lapidaren „Sommer war schon immer heiß“ abtun. Nein: Die wissenschaftlichen Daten zeigen eine deutliche Zunahme extremer Hitzeereignisse und ihrer gesundheitlichen Folgen. Wegschauen schützt niemanden. Was wir brauchen, sind mehr Schatten, mehr Begrünung, mehr Schutzräume – und vor allem eine öffentliche Debatte, die die Gefahr endlich ernst nimmt.

Hier spricht (wieder) der Boomer

Mit dieser Kolumne melde ich mich nach einem langen Krankenhaus-Aufenthalt zurück. Eine seltene Autoimmunerkrankung namens Guillain-Barré-Syndrom hat mich kurz vor den letzten Weihnachten im wahrsten Sinne des Wortes niedergestreckt. Mein Weg zurück in die „Normalität“ ist eine lange Reise, die viel Geduld erfordert und deren Ende noch nicht absehbar ist. Die zweieinhalb Monate auf der Intensiv- und danach auf der Überwachungsstation der Klinik Hietzing erscheinen mir wie ein Trip, der unendlich lange zu dauern schien, wie ein diffuser, nicht enden wollender Alptraum, dennoch hat man mir dort das Leben gerettet. Es folgten weitere fast vier Monate in der Früh-Reha im Pavillon 19. Und an dieser Stelle ist es allerhöchste Zeit, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern dieses Krankenhauses ein aufrichtiges „Danke!“ zu sagen für die wirklich hervorragende Behandlung, Therapie und Pflege, die mir zuteilwurde.

Aktuell befinde ich mich zur weiteren Rehabilitation im Neurologischen Rehabilitationszentrum Rosenhügel, wo ebenfalls ein umfangreiches Therapieangebot zur Verfügung steht. Danach plane ich, das Angebot der Tagesklinik Hietzing zu nutzen. Allen, die über unser „marodes Gesundheitssystem“ schimpfen, sei gesagt: Ihr jammert auf sehr hohem Niveau, ein Blick über die Grenzen der Bundeshauptstadt lohnt sich! Selbstverständlich macht der aktuelle Spardruck auch vor dem Wiener Gesundheitsverbund nicht Halt, doch als Kenner und Insider der Bauwirtschaft kann ich bestätigen, dass die Stadt Wien sehr viel in Erhalt und Ausbau der entsprechenden Infrastruktur investiert, und es scheint auch (noch) genug Personal zu geben.

Ein derartiger Einschnitt im Leben markiert natürlich eine Zeitenwende, es gibt ein „davor“ und ein „danach“, lässt einen mit (Großteils unbeantworteten) Sinnfragen zurück und lehrt einen vielleicht sogar das Beten in einer Zeit, die dem Innehalten keine Zeit lässt. Ich möchte an dieser

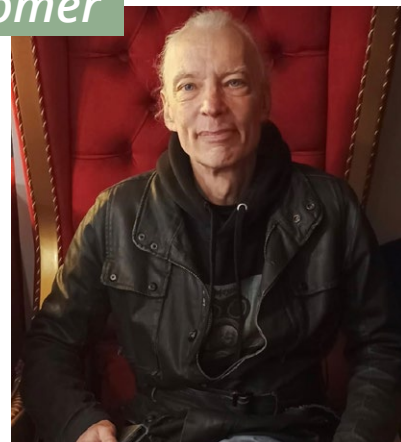
Stelle einmal mehr auf das Buch „Kann das alles Zufall sein?“ von Heinz Oberhummer verweisen: Unser Dasein ist unsagbar vielen Zufällen geschuldet und es hängt an einem seidenen Faden, das haben mir meine Erfahrungen gezeigt. Das Leben hat mir jedoch eine

zweite Chance gegeben, das Lied „Everybody Gets a Second Chance“ von Mike + The Mechanics ist zurzeit mein ständiger Begleiter. Früher stand ich stets „unter Strom“, wollte so viel wie möglich in meinem Tagesablauf unterbringen und überhörte so manches Warnsignal. Meine Erkrankung hat mich veranlasst, mein Tempo zu reduzieren. Ich muss nicht mehr „Hans Dampf in allen Gassen“ sein, beweisen muss ich schon gar nichts. Meine Zeit gehört künftig vor allem meiner Familie und natürlich meiner Frau, die mich im Spital beinahe täglich besucht hat. Klarerweise lässt sich so ein Vorsatz im Ruhestand leichter realisieren als zuvor im Erwerbsleben.

Selbstverständlich werde ich auch weiterhin dem Verein GRÄTZLeben treu und verbunden bleiben und blicke mit Vorfreude auf die eine oder andere Veranstaltung, die ich in Zukunft organisieren bzw. präsentieren möchte, mehr dazu demnächst hier...

Bis dahin bleiben meine Kolumnen fester Bestandteil des Magazins. Verbreiten Sie es ruhig weiter! Gerne stehe ich auch allen Menschen, die ähnliches durchgemacht haben, zum Austausch zur Verfügung.

(Kontakt über info@GRÄTZLeben.at)



Transit.in.jazz.ingeborg.bachmann

Ingeborg Bachmann musikalisch neu entdeckt

Zum 100. Geburtstag der bedeutenden österreichischen Schriftstellerin Ingeborg Bachmann werden ihre zeitlosen Texte auf besondere Weise erlebbar. Die Saxophonistin Daniela Krammer und die Pianistin Monika Dörfler verleihen ihrer Poesie mit einfühlsamen Vertonungen eine neue klangliche Dimension. Freuen Sie sich auf einen stimmungsvollen Abend voller Literatur und Musik.

Mittwoch, 7. Oktober, 19 Uhr

Ort: Familie Reiter, Lainzer Straße 131

Eintritt frei – Spenden erbeten.



Daniela Krammer und Monika Dörfler

Pfarrer Stefan Reuffurth



Seit 20 Jahren darf ich Pfarrer der Pfarre Zum Guten Hirten sein. In dieser Zeit ist mir unser Grätzl am Fuß des Roten Berges nicht nur sehr vertraut geworden, sondern auch ans Herz gewachsen. Viele wunderbare Menschen in und außerhalb der Pfarrgemeinde durfte ich in diesen Jahren kennenlernen. Um bei meiner Gemeinde bleiben und den Umbau des Pfarrhauses und des Kindergartens ermöglichen zu können, bin ich 2013 aus der Kongregation der Oblaten der Jungfrau Maria ausgetreten und Diözesanpriester von Wien geworden. Der Umbau war ein Segen für die Gemeinde und viele Menschen in Grätzl. Unsere Pfarre, die 2020 mit der Nachbarpfarre Unter St. Veit fusioniert wurde, ist mit ihren vielfältigen Angeboten für viele Menschen vom Säugling, Kindern, Jugendlichen, Familien bis zu den Senioren ein Zuhause geworden. Um unser Grätzl lebenswerter und vor allem für unsere Kinder und uns alle sicherer zu machen, haben wir mit den Anrainern die 30er-Zone in der Schrutkagasse und die Umwandlung der Horeischygasse in eine Spielstraße durchgesetzt. Obwohl ich seit vier Jahren auch Pfarrer von Ober St. Veit bin, freue ich mich noch immer in unserem Grätzl wohnen zu können. Herzliche Grüße, Pfarrer Stefan Reuffurth

Christian, Hans und der Männerkreis

Mit dem neuen Männerkreis im GRÄTZLherz schafft GRÄTZLeben Hietzing einen geschützten Raum für ehrlichen Austausch. Hier können Männer über das sprechen, was im Alltag oft zu kurz kommt: Gefühle, Beziehungen, Herausforderungen oder persönliche Fragen. Geleitet wird der Männerkreis von Hans Pabst, Psychotherapeut, und Christian Zabini, Psychagoge. Mit viel Erfahrung, Offenheit und Herzlichkeit begleiten sie die Treffen und sorgen für eine vertrauensvolle Atmosphäre, in der jeder Mann willkommen ist – unabhängig von Alter oder Lebenssituation.



Nähere Infos zum Männerkreis

Siehe Plakat auf Seite 37

„Thank you for the Music“

100 Jahre Arbeitersängerbund Hietzing / Vokalensemble Hietzsingers

1926–2026: Ein Jahrhundert Chorgeschichte in Hietzing

Vor 100 Jahren, am 26. März 1926, wurde der Arbeitersängerbund Hietzing gegründet. Aus dem traditionsreichen Arbeiterchor entwickelte sich im Laufe der Jahrzehnte das heutige Vokalensemble Hietzsingers, das sein großes Jubiläum im Jahr 2026 mit einer Ausstellung und einem Festkonzert feiert.

In den Anfangsjahren spielte neben dem gemeinsamen Singen auch die politische Bewusstseinsbildung eine wichtige Rolle. Nach dem Zweiten Weltkrieg rückte jedoch die Freude am Chorgesang und an der musikalischen Gemeinschaft immer stärker in den Mittelpunkt. Mit gezielter Chorstimmbildung, Harmonielehre und Gehörbildung wurde die musikalische Qualität kontinuierlich gesteigert. Was damals für manche durchaus eine Herausforderung war, erwies sich als wichtiger Schritt zu einem anspruchsvollen Chorklang. Heute weiß man, dass Chorsingen weit mehr ist als ein musikalisches Hobby. Es stärkt Atmung und Kreislauf, fördert das Wohlbefinden und verbindet Menschen über Generationen hinweg. Vor allem aber schafft es Gemeinschaft – ein Wert, der den Chor seit seiner Gründung prägt.

Wer die bewegte Geschichte des Chores nacherleben möchte, ist herzlich eingeladen, die Jubiläumsausstellung „Thank you for the Music – 100 Jahre Arbeitersängerbund Hietzing / Vokalensemble Hietzsingers“ im Bezirksmuseum Hietzing zu besuchen. Zahlreiche Dokumente, Fotografien und Erinnerungsstücke geben Einblicke in ein Jahrhundert Chorgeschichte.

Die Ausstellung wird am Mittwoch, 16. September 2026, um 18.30 Uhr im Festsaal des Bezirksmuseums Hietzing (1130 Wien, Am Platz 2) feierlich eröffnet. Den musikalischen Höhepunkt des Jubiläumsjahres bildet das Festkonzert „Thank you for the Music“ am Donnerstag, 15. Oktober 2026, um 18.30 Uhr, ebenfalls im Bezirksmuseum Hietzing.

Das Vokalensemble Hietzsingers lädt alle Musikbegeisterten, ehemalige Sängerinnen und Sänger, Freunde des Chores sowie Interessierte herzlich ein, gemeinsam 100 Jahre Chorgeschichte zu feiern.

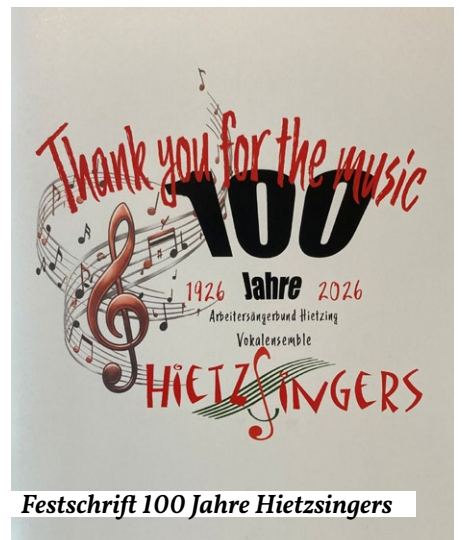
PS: Zu hören sind die Hietzsingers auch bei uns im GRÄTZLherz, beim Weihnachtsmarkt am Samstag, den 28. November um 16 Uhr.



1931 - Sängerfahrt



1932 - Autobusausflug



Festschrift 100 Jahre Hietzsingers

Weitere Informationen:

Internet: www.hietzsingers.at
E-Mail: office@hietzsingers.at
Telefon: 0664 351 32 81 (Robert Fischer, Vorsitzender)



Hietzsingers 2025



Die Geschichte der Eliza D. - 1992

Veranstaltungen in Hietzing

Wöchentliche Angebote

Deutschkurs für Frauen

Mo. 13-15 Uhr; Mi. 9-12 Uhr im GRÄTZLherz; +43 664 6199 731

Jeden Montag Yoga mit Silvia

19-20:15 Uhr und 20:15-21:30 Uhr im GRÄTZLherz;
info@silviaknoll.at, silviaknoll.at, Seite 26



Fast jeden Donnerstag Spieleabend

18.30-21 Uhr im GRÄTZLherz, gemeinsam Spielen,
Spiele mitbringen & ausborgen;
WhatsApp Gruppe zur Koordination
(Nachricht an 0676 44 67 266)

September

Do., 3.09. Kulturvortrag & Brötchen

15-16:30 Uhr im GRÄTZLherz Buchautor und Kriminalbeamter Reinmüller: „Mary Vetsera – der Grabraub Teil 2“, inkl. Brötchen und Sekt, 22€/Person, Anmeldung unter: 0676 44 67 266, Seite 4

Fr. 4.09. Umweltfest am Roten Berg

Ab 15 Uhr beim Roten Berg und im GRÄTZLherz (Nothartgasse 40), Seite 29

Sa. 12.09. Hietzinger Bezirksfest

10-20 Uhr Familienfest in Althietzing, mehr Infos auf Seite 5

So. 13.09. Kindersachenflohmarkt

9-16 Uhr im Hügelpark, Seite 25

Do., 17.09. Busreise Grab von Mary Vetsera

10-16 Uhr Abfahrt Amtshaus Hietzing, Buchautor und Kriminalbeamter Reinmüller zeigt uns das Grab von Mary Vetsera, 39€/Person, Anmeldung unter: 0676 44 67 266

Sa., 19.09. Kulturverein Hietzing am Roten Berg

14 Uhr Soziale Organisationen, 17 Uhr Lesung, 19:30 Film

Fr., 25.09. „Kunst am Bau“-Grätzlspaziergang

14-16 Uhr Unter St. Veit mit Mag. Gerhard Jordan, Seite 27

Oktober

Do., 1.10. Kulturvortrag & Brötchen

15-16:30 im GRÄTZLherz, Gerhard Appelshäuser: „Familie Liechtenstein“, inkl. Brötchen und Sekt, 22€/Person, Anmeldung unter: 0676 44 67 266, Seite 4

Do., 1.10. Garage-Walk

16 Uhr beim ehem. Allianzgebäude (Hietzinger Kai 101), Seite 24

Fr., 2.10. „Gesund und Sicher“ – Infoveranstaltung

11-17 Uhr im Amtshaus Hietzing, Seite 22

Sa., 3.10. Garagenfest

18-22 Uhr Elßergasse 18, Seite 24

Do., 8.10. Männerkreis

18-21 Uhr im GRÄTZLherz, Seite 34 + 37

Fr., 9.10. „Kunst am Bau“-Grätzlspaziergang

14-16 Uhr Speising mit Mag. Gerhard Jordan, Seite 27

Fr., 9.10. Kleidertauschparty

16-20 Uhr in der Dependence, Seite 11

Do., 15.10. Kulturvortrag & Brötchen

15-16:30 im GRÄTZLherz, Heinzpeter Thiel: „Der desolate Zustand unserer Welt – Teil 2“, inkl. Brötchen und Sekt, 22€/Person, Anmeldung unter: 0676 44 67 266, Seite 4

Do., 22.10. Gesundheit- und Sozialnetzwerk Treffen

18 Uhr im GRÄTZLherz, offen für alle Interessierten, Seite 22

Do., 29.10. Kulturvortrag & Brötchen

15-16:30 im GRÄTZLherz, Dr. Ilse Friesen: „Die Kunst des Alterns und das Alter in der Kunst“, inkl. Brötchen und Sekt, 22€/Person, Anmeldung unter: 0676 44 67 266

November

Sa., 7.11. „Kunst am Bau“-Grätzlspaziergang

14-16 Uhr Königberg und Umgebung mit Mag. Gerhard Jordan, Seite 27

Di., 10. Zum Wesentlichen kommen –

- Do. 12.11. Selbstführung zwischen Fokus und Weite

Ab 14.30 im Kardinal König Haus,
Web: <https://www.kardinal-koenig-haus.at?va=42941>

Do., 12.11. Kulturvortrag & Brötchen

15-16:30 im GRÄTZLherz, Dr. Lore Brandl-Berger: „Eleanore Roosevelt“, inkl. Brötchen und Sekt, 22€/Person, Anmeldung unter: 0676 44 67 266, Seite 4

Fr. 20.11. Bastelrunde Weihnachtsgeschenke

15-18 Uhr im GRÄTZLherz, ab 6 Jahre, 20€ Unkostenbeitrag, siehe Seite 5

Sa. 21.11. Bastelrunde Weihnachtsgeschenke

10-14 Uhr im GRÄTZLherz, ab 6 Jahre, 20€ Unkostenbeitrag, S. 5

Do., 26.11. Kulturvortrag & Brötchen

15-16:30 im GRÄTZLherz, Bezirksvorsteherin Zinkl: „Bezirkspolitik hautnah“, inkl. Brötchen und Sekt, 22€/Person, Anmeldung unter: 0676 44 67 266, Seite 4

Fr., 27.11. Weihnachtsmarkt

14-18 Uhr im GRÄTZLherz, regionale und handgefertigte Produkte

Sa., 28.11. Weihnachtsmarkt

10-18 Uhr im GRÄTZLherz, regionale und handgefertigte Produkte

Dezember

Fr., 04.12. Neuübernahme! - Teamführung im Übergang

9 - 17 Uhr, im Kardinal König Haus, Web: <https://www.sozialmanagement.at/seminare/neueuebernahme>

Fr., 11.12. Kleidertauschparty

16-20 Uhr in der Dependence, Seite 11

Mo., 14.12. Buchpräsentation: 50 Fragen an die Trauer

19 - 21 Uhr im Kardinal König Haus,
Web: <https://www.kardinal-koenig-haus.at?va=41097>

Café Zeitreise

in der Pfarre

Menschen mit Vergesslichkeit oder Demenz sind gemeinsam mit ihren Zu- und Angehörigen herzlich willkommen!

Nach einer gemeinsamen Kaffee-Runde können die Angehörigen in einer moderierten Gesprächsgruppe einander bei der Suche nach Problemlösungen unterstützen. In der parallel stattfindenden Aktivgruppe wird ein unterhaltsames Freizeitprogramm angeboten.

Wann: 15.00 - 17.00 Uhr

Termine: 10. September 2026 5. November 2026
8. Oktober 2026 3. Dezember 2026

Wo: Pfarre Unter St. Veit - Zum Guten Hirten
Bossiggasse 68, 1130 Wien

Anmeldung und Information:
Brigitte Trapp, Tel.: 0650/822 33 34
E-Mail: brigitte.trapp@yahoo.de

Wir bitten Sie je nach Möglichkeit um eine Spende von ca. 10 € pro Person.

MÄNNERKREIS



GRUPPENSELBSTERFAHRUNG

GEDANKEN UND GEFÜHLE IM AUSTAUSCH –
MACHEN WIR WAS DRAUS



Männerkreis

für interessierte Männer

Lerne dich besser kennen.

Lerne dich besser zu spüren.

Lerne dich besser zu verstehen.

geleitet und begleitet von

Hans Pabst: Psychotherapeut i.P.

Christian Zabini: Psychagoge i.P.

Gruppenselbsterfahrung

alle 3-4 Wochen zu je 3 Stunden

- Termine: Mi.9.9., Do.,8.10.,
Mi 21.10., Do.5.11., Mi 25.11.
- GRÄTZLherz, Nothartgasse 40, 1130 Wien
- jeweils 18-21 Uhr
- Kosten für alle 5 Termine : 500€
(Sozialtarif 300€)
- Gruppengröße: mind.8 - max. 12pax

Anmeldung an: Christopher Hetfleisch

+43 676 44 67 266 oder info@GRÄTZLeben.at





Korkisch

KAMI



vabon



BEISTEINER
HANDWERK SEIT GENERATIONEN



FOCOstube



SHINKOKO



weitblick
architektur



DIABETOLOGIE HIETZING
DR. MARLIES FRANK



Entdecke Schönheit
PRIVATPRAXIS FÜR PLASTISCHE CHIRURGIE
UND MEDIZINISCHE ÄSTHETIK



Dr. Kerstin Schallaböck
Ärztin für Allgemeinmedizin



Ich bin es mir wert!



GIVING & LIVING
WIR LIEBEN GESCHENKE



Der Mediator
Dr. Alexander Krasser



RAHMEN
KUNST
VERONIKA
KORBEI

M2



BESTATTUNG
MERTL



Kardinal König Haus



Sinnesglück
Beratung & Coaching



Gesundheitspark
Wien Speising

Vielen Dank an unsere Kooperationspartner!

Weihnachtsmarkt 2026

**Fr., 27.11. 14–18 Uhr
& Sa., 28.11. 10–16 Uhr**

Im GRÄTZLherz, Nothartgasse 40

Mit tollen Aussteller*innen wie:

Naturkosmetik von Daniela Ferrari „Kräuterfreuden“, Nähwerkstatt Verein Igor,
Grätzlbuchhandlung Lainz, Geschenkskörbe von der Leckerwiese,
selbstgemachter Schmuck, selbstgemachte Kerzen, Weihnachtsdeko u.v.m.



Kunsthandwerk



Punsch & Kekse



*Hietzsingers Chor
singt am Sa. um 16 Uhr*





vabon

Für mehr Wohlbefinden. Jeden Tag. *Alles für dich.*

PREMIUM HEALTH PRODUCTS



essentials

ALLES FÜR DEINE GESUNDHEIT.

- All-in-one Formel für eine optimale Mikronährstoffversorgung
- Stärkt Gesundheit und Wohlbefinden in allen Bereichen
- Verlangsamt deinen Alterungsprozess

fierce

ALLES FÜR DEINE GESUNDHEIT UND ENERGIE.

- All-in-one Formel für eine optimale Mikronährstoffversorgung
- Stärkt Gesundheit und Wohlbefinden in allen Bereichen
- Pusht zusätzlich deine Energie & geistige Leistungsfähigkeit

oh!mega

OMEGA-3, DAS JEDEM SCHMECKT.

- 600 mg hoch bioverfügbares Omega-3
- Lecker fruchtige Jellys statt Öl oder Kapseln
- Unterstützt Gehirn- und Herzfunktion, Sehkraft und vieles mehr

apex

ALLES FÜR DEINE FITNESS.

- Maximiert deinen Trainingserfolg
- Fördert Muskelauf- und Fettabbau
- Unterstützt deine Gelenke und steigert deine Energie

blossom

ALLES FÜR DEINEN GLOW.

- Kollagen, Hyaluronsäure TetraSOD® & 13 weitere natürliche Beauty-Wirkstoffe
- Für schönere Haut, Haare, Nägel und stärkeres Bindegewebe
- Von Dermatest® bestätigte Wirkung mit Note „Sehr gut“ ausgezeichnet



vabon.com